

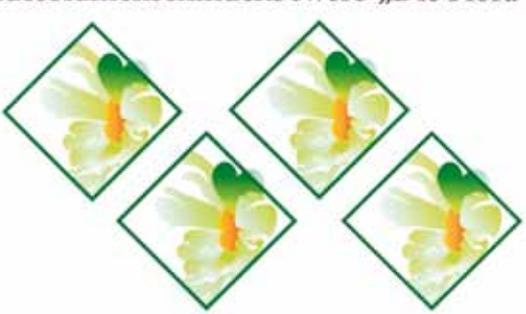
Krieglacher GEMEINDE



3. Folge • Oktober 2011 • Jahrgang 41



Landesblumenschmuckbewerb „Die Flora“ | 11



Auszeichnung des Landes Steiermark
mit 4 Floras in der Kategorie
SCHÖNSTER MARKT
2011



N
A
C
H
R
I
C
H
T
E
L
I
C
H
E
N

www.krieglach.at



Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher! Liebe Jugend!

Spät aber doch, bescher- te uns der diesjährige Som- mer ab Mitte August eine stabile Schönwetterphase in der sich viele Krieglache- rinnen und Krieglacher, aber auch Gäste aus Nah und Fern am Krieglacher Freizeitsee erholen konnten.

Derartige Wetterphasen nei- gen aber auch dazu, dass die Gewittergefahr steigt und so- mit Schäden durch Unwetter bzw. Hochwässer nicht aus- geschlossen werden können. Glücklicherweise blieb unser Ort im heurigen Jahr vor Un- wettern verschont. Im Ernst- fall zeigt sich, wie wichtig unsere **Hochwasserschutz- einrichtungen am Freßnitz-, Rittis-, Höll- und Brenner- bach** sind. Die Marktgemein- de Krieglach ist das ganze Jahr über mit der Wartung, Rei- nigung und Instandhaltung dieser Hochwasserschutzzei- nrichtungen beschäftigt.

Bach- und Uferreinigung Brennerbach

Über Initiative der Marktge- meinde Krieglach wird der- zeit der untere Abschnitt des Brennerbaches von den Mit- arbeitern der Wildbach- und Lawinenverbauung **geräumt,**

Sträucherentfernt und Anlan- dungen ausgebaggert. Diese Vorkehrungen dienen einem besseren Ablauf **des** Wassers bzw. werden Abflusshinder- nisse, die bei Hochwasser zu Problemen führen könnten, entfernt. Die Kosten für die- se umfassende Räumung werden als genehmigtes EU- Projekt gemeinsam von Bund, Land und Gemeinde getra- gen.

Blumenschmuck

In den Sommermonaten wurde unser Ortsbild durch einen wunderschönen Blu- menschmuck optisch aufge- wertet. Blumenschmuck bei Balkon, Fenster und Vorgär- ten von Privathäusern und der Blumenschmuck der Marktgemein- de Krieglach trugen dazu bei, dass unser Ort sich mit einer besonderen Blütenpracht präsentierte. Mehrere Einzelobjekte, die von der Marktgemein- de Krieglach nominiert wur- den, konnten beim Landes- blumenschmuckwettbewerb Preise in verschiedenen Ka- tegorien in Empfang nehmen, die **Marktgemein- de Krieg- lach selber wurde in der Ka- tegorie schönster Markt mit vier von möglichen fünf**

Floras ausgezeichnet. Nach dem alten Bewertungssche- ma hätte die Marktgemein- de Krieglach in der Kategorie „schönste Marktgemein- de“ die Silbermedaille erhalten.

Allen am Blumenschmuck Beteiligten ein herzliches Danke für die geleistete Ar- beit und den Beitrag zur Ver- schönerung unseres Ortes. **Den Mitarbeitern der Markt- gemeinde Krieglach, die mit der Blumen- und der An- lagenpflege beschäftigt sind, darf ich auf diesem Wege ebenfalls großen Dank und Anerkennung aussprechen.**

Sporthalle und Überdachung der Stocksportanlage

Die Arbeiten auf dem Krieg- lacher Sportareal schreiten zügig voran. Bei der **Sport- halle** konnten die Fertigbe- tonwände aufgestellt wer- den und Ende Oktober wer- den die Leimbinder, die eine Länge von über 30 Metern und eine Höhe von zwei Me- tern aufweisen, versetzt. Falls die Witterung es zulässt, kön- nen anschließend die Dache- lemente angebracht werden, sodass in den Wintermonaten im Innenbereich weitergear- beitet werden kann. Den Bau-



fortschritt können Sie auch auf Fotos im Infokanal mitverfolgen.

Die **Überdachung der Stocksportanlage** ist im Rohbau bereits fertig gestellt. Die Metallkonstruktion und die Verbindung zum bestehenden Clubhaus wurde bereits montiert, in Kürze werden die Dachpaneele angebracht und es ist bereits jetzt erkennbar, dass diese Anlage auf dem Gebiet des Stocksports bezirkswweit und darüber hinaus aufgrund der Benutzerfreundlichkeit Beachtung und Anerkennung finden wird.

Einsatzzentrum Krieglach

Am Freitag, dem **14. Oktober** wird in Anwesenheit von Herrn **Landeshauptmann Mag. Franz Voves** und dem Präsidenten des steir. Roten Kreuzes, Herrn **Univ. Prof. DDr. Gerald Schöpfer** das Einsatzzentrum Krieglach, welches die Ortsstelle des Roten Kreuzes und das Rüsthaus der FF Krieglach beheimatet, eröffnet. In einer kurzen Bauzeit wurde ein zweckmäßiger Zu- bzw. Umbau für beide Einsatzorganisationen errichtet. **Die bestehende Infrastruktur sinnvoll und wirtschaftlich zu nutzen, wie auch die Versor-**

gungssicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten, war mir in diesem Fall ein besonderes Anliegen. **Den Kameraden der FF Krieglach darf ich für die aktive Mithilfe und die vielen Stunden die an Eigenleistungen erbracht werden ein herzliches Danke aussprechen.**

Straßenbau – Straßensanierungen

Im heurigen Jahr wurden wieder viele Gemeindestraßenzüge saniert bzw. abschnittsweise neue Asphaltdecken angebracht. Besonders aufwändig und arbeitsintensiv war die Sanierung des Kopfsteinpflasters am Hauptplatz, da die Granitsteine entnommen, gereinigt, der Untergrund saniert und die Granitwürfel wieder fachgerecht eingesetzt werden mussten.

Das **Land Steiermark** ist derzeit gerade damit beschäftigt, die L 135 im ersten Bauabschnitt zu sanieren. In diesem Zusammenhang darf ich mich beim **zuständigen Landesrat, Herrn Dr. Gerhard Kurzmann**, bei dem ich dieses Anliegen persönlich vorbringen konnte, für die **Unterstützung herzlich bedanken**. Die Sanierungsarbeiten werden vom **Bereich des Rüsthauses**

in der Alplstraße bis zur Fa. Csamay in der Grazer Straße durchgeführt. Der schadhafte Straßenbelag wird abgefräst und eine neue Asphaltdecke aufgebracht. Den Anrainern darf ich für ihr Verständnis während der Bauzeit herzlich danken.

Es ist vorgesehen im nächsten Jahr den 2. Abschnitt der L 135, vom Objekt Fa. Csamay bis zur Einmündung in die B 72 nach der Fa. Völkl zu sanieren.

Vereine/Veranstaltungen

Die zahlreichen aktiven Krieglacher Vereine und die Marktgemeinde Krieglach sorgen über das ganze Jahr hinweg für ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm. An dieser Stelle gebührt mein **großer Dank allen Vereinen** von Krieglach und den vielen Funktionären und Mitarbeitern, die ihre Freizeit zur Verfügung stellen, um unser Gemeinschaftsleben lebendig zu erhalten.

Miteinander Feste zu feiern ist ein wesentlicher Bestandteil des Gemeinschaftsgefühls in einem Ort. **Sich bei uns daheim und wohl zu fühlen** ist ein wesentliches Anliegen meinerseits.

Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, mit meinem Team werde ich mich auch weiterhin mit viel Freude und Begeisterung für unseren Ort einsetzen, vor allem aber für die Anliegen der Menschen da sein.

In aufrichtiger Verbundenheit
Ihre

Regina Schickwieser



Sporthalle – Bau schreitet voran ...



Einheben der Fertigteilwände



Herstellung der Wandverbindungen

Unverzüglich nach dem Spatenstich am 14. Juni wurde mit den Arbeiten auf der Baustelle begonnen und in der Zwischenzeit konnten bereits die Fertigteilwände des Umkleide- und Sanitärtrakts aufgestellt und die Decke betoniert werden. Im nächsten Schritt wurden die Fertigteilwände für die Sporthalle aufgestellt und mit dem bereits bestehenden Umkleide- und Sanitärtrakt verbunden. Auf einer verbauten Fläche von ca. 2.500 m² wird sukzessive die Krieglacher Sporthalle in Form einer Stahlbetonkonstruktion ent-

stehen, die als Kernstück eine multifunktionale Ballsporthalle mit einer Kletterwand aufweist und über sämtliche Nebenzimmer wie Sanitäranlagen, Umkleieräumen, Lagerräumen, Besuchertribünen verfügt.

Einige Zahlen in Zusammenhang mit diesem Projekt dürfen nicht unerwähnt bleiben und so wurden beim Baugrubenaushub 5.000 m³ Aushubmaterial abtransportiert bzw. die Baugrube wiederum mit Schotter verfüllt, um in weiterer Folge die Voraussetzung für die Bodenplatte,

die mit 150.000 kg Bewehrungsstahl und ca. 1.400 m³ Fertigbeton hergestellt wurde, zu schaffen.

Der Dachstuhl wird mit Holzleimbändern, die eine Spannweite 32 Metern aufweisen, hergestellt werden. Das Hallendach, mit einer Fläche von ca. 1.600 m² wird aus wärmedämmten Holzelementen gebildet. Die Dämmstärke des Daches und der Wände beträgt mindestens 20 cm und wird den „Niedrigstenergiestandard“ des Gebäudes sicherstellen.



Aufbau der zweiten Etage



Überdachung – Stocksportanlage

Bei der Stocksportanlage, die mit einer Überdachung ausgestattet wird, wurden bereits die notwendigen Vorkehrungen getroffen und die Fundamente betoniert. Die Hallenüberdachung wurde in weiterer Folge mit einer Stahlfachwerkkonstruktion, die ein Gesamtgewicht von ca. 50.000 kg aufweist und mit Metallpanelen verkleidet wird, errichtet. Die Wände können, soweit sie nicht fix verkleidet werden, mittels textiler Vorhänge (Curtains) als Windschutz geschlossen werden. Die überdachte Fläche der Stocksportan-



Einheben der Dachkomponenten



lage beträgt rund 1.200 m². Wie auf dem Foto (rechts unten) erkennbar ist, wurde die neue Überdachung mit dem bestehenden Clubhaus der Stockschiützen mit einer Holzkonstruktion verbunden um eine Gesamteinheit beginnend vom Clubhaus, wo die Aufenthaltsräume eingerichtet sind bis hin zur neu überdachten Stockschiützenanlage herstellen zu können.

Mit der überdachten Stocksportanlage wird es möglich sein, überregionale Stocksportturniere in Krieglach organisieren und durchführen zu können.



Verbindung Clubhaus zur überdachten Stocksportanlage



Einsatzzentrum Krieglach

Neubau Ortsstelle Krieglach Rotes Kreuz Um- und Zubau Rüsthaus Krieglach



Aufstellen der Fertigbetonwände



Zubau zum bestehenden Rüsthaus

Am Freitag, dem 14. Oktober werden die neu errichtete Rot-Kreuz Ortsstelle Krieglach sowie der Zu- und Umbau für die FF Krieglach, in dem sich großzügige Mannschaftsräume befinden, offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Dieses Projekt, das gemeinsam mit den Vertretern des Roten Kreuzes und der Feuerwehr Krieglach geplant wurde und von der Marktgemeinde Krieglach und dem Zivilingenieurbüro DI Reinhard Rath aus Mürzzuschlag umgesetzt wurde, konnte in einer Bauzeit

von acht Monaten errichtet werden.

Die gemeinschaftliche Nutzung bestehender Infrastrukturen durch das Rote Kreuz und die Feuerwehr Krieglach darf besonders hervorgehoben werden. Darüber hinaus hat die Unterbringung zweier Blaulichtorganisationen in einem Haus im Einsatzfall viele Vorteile. Den Kameraden der FF Krieglach darf für die umfangreichen Eigenleistungen, insbesondere hinsichtlich der Fassadensanierung Dank und Anerkennung ausgesprochen werden.

Am Freitag, dem 14. Oktober wird mit Beginn um 19.00 Uhr in der Fahrzeughalle des Rüsthauses Krieglach in Anwesenheit des Herrn Landeshauptmannes Mag. Franz Voves und dem Präsidenten des Steirischen Roten Kreuzes, Herrn Univ.-Prof. DDr. Gerald Schöpfer die feierliche Eröffnung der neuen Rot-Kreuz-Dienststelle und des Zubaus zum Feuerwehrrüsthaus Krieglach stattfinden.

Die Krieglacher Bevölkerung ist zu diesem Fest herzlich eingeladen.



Fassadensanierung durch die Kameraden der FF Krieglach



frisch sanierte Fassade beim Rüsthaus



Peter Rosegger Hauptschule

große Investitionen in die Sicherheit

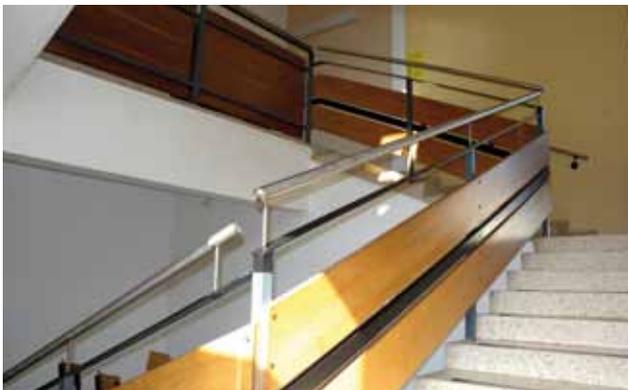
Für die Peter Rosegger-Hauptschule wurde während der Ferien die Planung bezüglich eines den geltenden Normen entsprechenden Brandschutzes durchgeführt. Vor einigen Wochen wurde mit der Umsetzung begonnen. Es werden in diesem Zuge Zwischenwände aufgestellt und Brandschutztüren eingesetzt, sodass jedes Geschoß im Brandfall separat vor Rauchgasen geschützt ist. Darüber hi-

naus wurde das Stiegengeländer den heutigen Voraussetzungen angepasst und im gesamten Stiegenhaus eine Erhöhung des Stiegengeländers hergestellt. In den Gängen wurden die bestehenden Rippenheizkörper durch Plattenheizkörper ausgetauscht, um das Verletzungsrisiko zu reduzieren. Mit den angeführten Maßnahmen ist die Peter-Rosegger-Hauptschule wieder auf dem neuesten Sicherheitsstandard.

Die Kosten für die sicherheitstechnischen Maßnahmen belaufen sich auf ca. € 100.000,--.



Austausch der Heizkörper in den Gängen



Geländererhöhung bei allen Stiegenaufgängen



Errichtung von Brandschutzwänden im Stiegenhaus

Alkoholverbot im Roseggerpark

Aufgrund einiger Vorfälle von Alkoholmissbrauch und damit verbundener Sachbeschädigungen im Roseggerpark hat sich die Marktgemeinde Krieglach entschlossen, von ihrem Verordnungsrecht im Rahmen des Steiermärkischen Landesicherheitsgesetzes Gebrauch zu machen und ein Alkoholverbot für den gesamten Roseggerpark, per einstimmigen Beschluss des Gemeinderates, zu verordnen.

In Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizei kann bereits einige Monate nach Verordnung des Alkoholverbots festgestellt werden, dass sich die Situation hinsichtlich der Verschmutzung

bzw. Müllablagerung deutlich verbessert hat und die Spielgeräte wieder uneingeschränkt den Kindern zur Verfügung stehen.

Ein Zuwiderhandeln stellt eine

Verwaltungsübertretung dar und ist von der Bezirkshauptmannschaft Mürzzuschlag mit Geldstrafen bis zu € 2.000,-- zu bestrafen.



Straßensanierungen 2011

Auch im heurigen Jahr hat die Marktgemeinde Krieglach wieder einige Straßenzüge saniert bzw. Verfügen von Asphalttrissen durchgeführt. Die

Verfügen von rund 14.000 Laufmetern Asphalttrissen verlängert die Lebensdauer des Straßenbelages bzw. des gesamten Straßenkörpers.



FOLGENDE ABSCHNITTE WURDEN HEUER SANIERT:

1) Hauptplatz/Erzherzog-Johann-Straße

Das Kopfsteinpflaster wurde zum Teil entfernt, der Untergrund begradigt und in der

Folge wurden die Pflastersteine wieder fachgerecht eingebaut.



2) Lastenstraße

Im Zufahrtsbereich zur Fa. Cemex bzw. zum Freizeitsee wurde ein größerer Abschnitt

der Lastenstraße mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Ebenso wurden im Be-

reich des Freizeitsees Sanierungsmaßnahmen im Straßenbereich vorgenommen.



Bereich Ausfahrt Fa. Allmer



Bereich Freizeitsee



Bereich Zufahrt Fa. Cemex

3) Roseggerstraße

Der Gehsteigbereich bei der Apotheke wurde saniert und die Unebenheiten entfernt. Vor dem Postamt wurde jener

Straßenbereich, der für eine Wasserleitungssanierung ausgegraben werden musste, fachgerecht saniert und asphaltiert.



4) Bürstadtstraße

Im Bereich des Roseggerparks wurde die Bürstadtstraße abschnittsweise saniert.



5) Rittisstraße/Rittis

Die Zufahrtsstraße zu den Objekten Rust, Sieder, Pinter, Tiffner und Hutterer wurde neu hergestellt und mit einer Asphaltdecke versehen. Im Bereich der Objekte Knabl und Krammer in Rittis hat sich ein Teil der Straße gesetzt, sodass dieser abgefräst und mit einer neuen Asphaltdecke versehen werden musste.



Rittis



Rittisstraße

6) Eisenhammerstraße

Vom Bereich des ehemaligen Zer-Portiers wurde der Straßenbereich bis zur Eisenbahnüberquerung saniert und mit einem neuen Asphaltbelag versehen.



Digitalisierung Krieglacher Leitungsnetz

Die Marktgemeinde Krieglach hat sich dazu entschlossen, ihr Leitungsnetz (Wasserleitungen und Kanalstränge) digital zu erfassen und in die digitalen Katasterpläne einarbeiten zu lassen. Der Abwasserverband-Mürzverband hat die erforderliche Ausschreibung durchgeführt und konnten die Aufträge im Anschlussverfahren an die Fa. Gisquadrat in Weiz bzw. an die Fa. Vermessung Sommer GmbH vergeben werden. Derzeit werden die sogenannten Naturbestandsaufnahmen über die Vermessung Sommer durchgeführt, sodass die genauen GPS-Daten für die Einarbeitung in den Katasterplan zur Verfügung stehen.

Nach Abschluss der Digitalisierung ist im Weiteren geplant, dass auch die Daten anderer

Leitungssträger, wie zum Beispiel Gasleitungen, Fernwärme udgl. eingearbeitet werden.



Naturbestandsaufnahme der Kanaldeckel und Leitungen

Impressum
Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Krieglach
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Regina Schrittwieser, 8670 Krieglach
Hersteller: Druck-Express, W. Tösch, 8650 Kindberg, Tel. 03865/3300



Blumenschmuck in Krieglach

Viele Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser, wie auch Bauernhäuser und Gewerbeobjekte waren in der warmen Jahreszeit mit Blumen geschmückt und verschönerten unser Ortsbild. Aber auch kunst- und liebevoll gestaltete Vorgärten erfreuten den Gast und den Einheimischen wenn er durch unseren Ort spazierte. Dafür darf von der Marktgemeinde Krieglach Dank und Anerkennung ausgesprochen werden. Besonders erfreulich ist, dass wiederum einige Häuser beim Landesblumenschmuckbewerb prämiert wurden und dürfen wir nachstehenden Hausbesitzern zur landesweiten Auszeichnung herzlich gratulieren:

Einzelwettbewerb

Frau Monika Grassegger, Freßnitz	Bronze
Wohnblock Rainhofsiedlung 3,5,7,9,11,13,15	Bronze
Fam. Marianne u. Franz Neuburger, Roseggerstraße	Bronze
Berggasthof Annerlbauer, Fam. Knabl, Malleisten	Anerkennung
Behindertenhilfe Krieglach, Herr Karl Winkelmayr	Anerkennung



Rainhofsiedlung 3-15



Marianne u. Franz Neuburger, Roseggerstraße



Monika Grassegger, Freßnitz



Berggasthaus Annerlbauer



Komitee Behindertenhilfe

Gemeindegewettbewerb

Die Marktgemeinde Krieglach wurde in der Kategorie „Schönster Markt“ in der Steiermark mit **4 von möglichen 5 Floras** ausgezeichnet und erreichte somit einen ausgezeichneten zweiten Platz.

Allen MitarbeiterInnen der Gemeinde, die mit der Blumen- und Anlagenpflege befasst sind, ein herzliches Danke für diese Blütenpracht.



Urkundenübergabe durch LR Johann Seitingr



Blumenschmuckausflug



*Ankunft der Krieglacher
Reisegruppe in Weißkirchen*



Fuchsiengarten



*Wohnblock St. Oswald-
Möderbrugg*

Wie alljährlich wurde von der Marktgemeinde Krieglach der Blumenschmuck besichtigt und bewertet.

Am Donnerstag, dem 25. August hat die Marktgemeinde Krieglach die Besitzer der be-

sonders schön geschmückten Häuser und Gärten als Zeichen des Dankes für diese Bemühungen zu einem Ausflug eingeladen. Es wurden die Gemeinden Weißkirchen, Maria Buch (schönster Garten und schönster

Bauernhof) und St. Oswald-Möderbrugg besichtigt.

Alle Teilnehmer waren von den wunderschönen Blumenanlagen und den interessanten Führungen begeistert.



interessante Informationen für die KrieglacherInnen



Urkundenüberreichung



Bgm. Regina Schrittwieser mit den KrieglacherInnen vor dem schönsten Bauernhof der Steiermark in Maria Buch



Ferialjobinitiative der Marktgemeinde Krieglach

Jungen Menschen die Möglichkeit einer sinnvollen Beschäftigung in den Ferien zu geben bzw. ihnen einen Einblick in den Berufsalltag zu gewähren ist der Marktgemeinde Krieglach wichtig, weshalb über Bemühen von Fr. Bgm. Regina Schrittwieser die Ferialjobinitiative für all jene Jugendlichen, die bereits das 15. Lebensjahr

vollendet haben, ins Leben gerufen wurde.

Im heurigen Jahr wurde wiederum 34 Jugendlichen die Möglichkeit geboten, ein dreiwöchiges Praktikum in der Marktgemeinde Krieglach zu absolvieren.

Die Jugendlichen waren in folgenden Einrichtungen der

Marktgemeinde Krieglach eingesetzt:

- Gemeindeamt
- Bauhof
- Veranstaltungszentrum
- Musikschule
- Kindergarten (Sommerkindergarten)
- Bücherei
- Heimatmuseum beim Rosegger Landhaus

Militär-Medizinisches Zentrum Van-Swieten-Kaserne Kaderfortbildung in Krieglach

Am 14. Juli führten Teile des MilMed-Zentrums und der Lehrabteilung/Sanitätsschule eine von Vizeleutnant Kaiser organisierte Kaderfortbildung unter dem Kommando von Hauptmann Eder im Raum Krieglach-Waldheimat durch. Insgesamt nahmen vier Offiziere (davon eine Frau), 18 Unteroffiziere sowie drei Vertragsbedienstete teil. Nach einer Busreise von ca. zwei Stunden kam man in Krieglach an, von wo man nach einer kurzen Stärkung im Gasthaus Stix aufs Alpl fuhr. Nach einer Führung im Waldschulumuseum begann der militärische Teil der Kaderfortbildung. Es wurden vier Marschgruppen gebildet, wobei die weiblichen Teilnehmerinnen als Kommandanten fungierten. Für alle Marschgruppen war eine Marschstrecke von ca. 9 km mit Orientierungsaufgaben zu bewältigen. Nach erfolgreicher Marschleistung wurden die Marschgruppen vom Ausbildungsleiter, Vizeleutnant Kaiser, im Etappenziel bei der Gölkkapelle mit einer

kräftigen Jause und einer Erfrischung empfangen.

Um 15.00 Uhr begann beim Heldenfriedhof in Krieglach unter dem Kommando von Herrn Hauptmann Eder eine Kranzniederlegung zu Ehren der gefallenen Soldaten der Weltkriege. Diese Veranstaltung wurde durch die Anwesenheit von Frau Bgm. Regina Schrittwieser und dem Obmann der ÖKB-Ortsgruppe, Herrn Konrad Schwazer, aufgewertet. Musikalisch umrahmt wurde diese Feierstunde von einem Bläserensemble der Musikkapelle Krieglach.

Nach dieser würdigen Feierstunde fand die Kaderfortbildung mit einem Luftgewehr- und Armbrustschießen ihre Fortsetzung. Nachdem

die Zielsicherheit der TeilnehmerInnen mit zum Teil ungewohnten Schusswaffen getestet wurde, wurden die Leistungen der Marschgruppen in geeigneter Form gewürdigt.

Die Siegerehrung fand im Beisein von Frau Bgm. Regina Schrittwieser, dem ÖKB-Obmann Konrad Schwazer und der Obfrau des Kriegsopferversverbandes, Frau Erna Kaiser, im Gasthaus Würztl statt, wo die Kaderfortbildung des Militär-Medizinischen Zentrums gemütlich ausklang.



Kranzniederlegung am Krieglacher Friedhof



Verkehrserziehungspark

Der Krieglacher Verkehrserziehungspark, der vor mehr als zehn Jahren von der Marktgemeinde Krieglach errichtet wurde, erhielt einen neuen Anstrich.

Sämtliche Straßenmarkierungen und Flächenmarkierungen wurden erneuert, um den Kindern wieder optimale Voraussetzungen zum Üben in einem ge-

schützten Bereich anbieten zu können.

Der Verkehrserziehungspark steht jedermann, vor allem aber den Schulen von Krieglach und des Bezirks Mürzzuschlag, zur Verfügung, um die Kinder gefahrlos auf den Straßenverkehr vorzubereiten bzw. Übungen zur Erlangung des Fahrradführerscheines durchführen zu können.



Verkehrserziehungsunterricht



alle Bodenmarkierungen wurden erneuert



Bgm. Regina Schrittwieser und Dir. Manfred Rauch mit den SchülerInnen der Krieglacher Volksschule

Brennerbach

Bachräumung, Uferpflege

Beim Brennerbach in Rittis wurden in Zusammenarbeit mit der Wildbach- und Lawinenverbauung eine Bachräumung sowie eine Ufergehölzpflege durchgeführt. Die Sträucher entlang des Brennerbachs haben zu einer Verwucherung im Uferbereich geführt und hätte dies unter Umständen zu einer Beeinflussung der Abflussverhältnisse führen können. Darüber hinaus wurden diverse Anlandungen im Bachlauf entfernt. Vor Beginn der Arbeiten hat Frau Bgm. Regina Schrittwieser alle Anrainern zu einer Besprechung und Begehung eingeladen und die geplanten Arbeiten erläutert. Die Marktgemeinde Krieglach

dankt den Anrainern und den Fischereiberechtigten für die Kooperation und der Wildbach- und Lawinenverbauung für die kompetente und termingerechte Ausführung der Arbeiten. Für das Bachsäuberungsprojekt

wurde eine Förderung durch das Land Steiermark, die sich aus EU-, Bundes- und Landesmitteln zusammensetzt, gewährt. Ein Drittel der Gesamtkosten von ca. € 10.000,- hat die Marktgemeinde zu finanzieren.



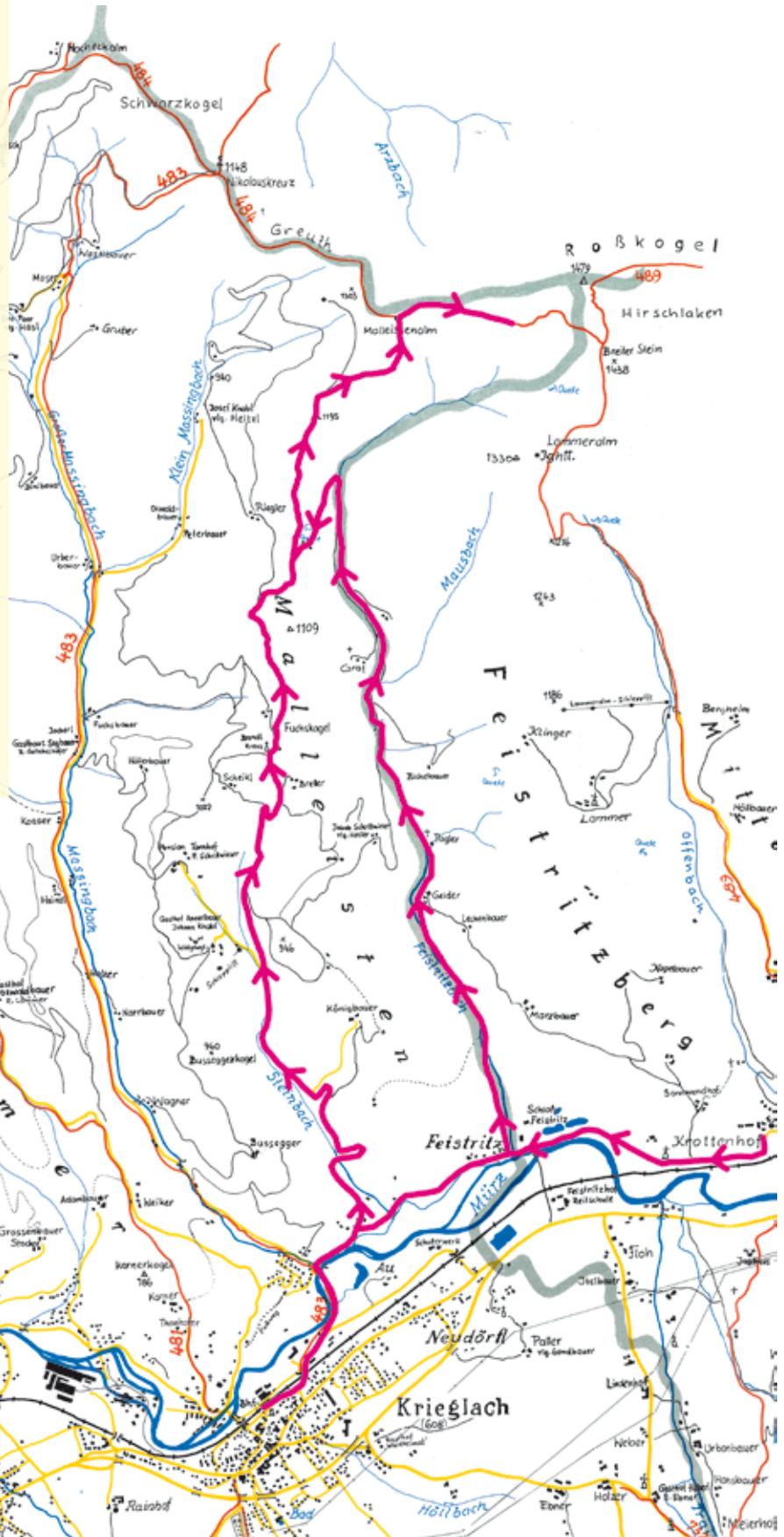
Freischneiden und Wiederherstellen des Bachbetts



Mountainbikestrecke

Malleistenalm – Erweiterung

Durch umfangreiche Verhandlungen ist es gelungen, die bestehende Mountainbikestrecke auf die Malleistenalm auszuweiten. Es ist ab sofort möglich, nicht nur über die Malleistenstraße (Straße in Richtung Berggasthof Annerlbauer) sondern auch über den Feistritzgraben auf die Malleistenalm zu radeln. Von der Malleistenalm kann nunmehr auch über die Gemeindegrenze hinweg auf die Lammeralm - Hönigsbergeralm und weiter nach Langenwang gefahren werden. Das Wegenetz für die Mountainbiker hat sich somit erweitert und den Grundbesitzern darf für ihr Verständnis herzlich gedankt werden. Somit ist ein „Mountainbike-Rundweg“ von Krieglach über die Malleistenalm nach Langenwang und zurück nach Krieglach geschaffen worden.





Gasnetz – Erneuerung

Die Steirische Gas-Wärme GmbH erneuert einen Teil ihres Leitungsnetzes im Gemeindegebiet von Krieglach. Die bestehenden PVC-Leitungen werden aus Sicherheitsgründen durch PE-Leitungen ersetzt. Im Sied-

lungsbereich Aichfeld wurde bereits mit den Grabungsarbeiten und der Erneuerung des Leitungsnetzes begonnen. Bis Ende 2011 soll noch auf folgenden Straßenzügen eine Erneuerung des Gasleitungsnetzes erfolgen:



Grabarbeiten Aichfeld

Badgasse
Wassertalweg
Gölkssiedlung I
Am Koglacker
Höllweg
Karl-Morre-Gasse
Turnplatzsiedlung
Westssiedlung
Anzengruberweg
Erzherzog-Johann-Straße
Tendlergasse
Roseggerstraße

Es handelt sich dabei um ein Projekt der Steirischen Gas-Wärme GmbH, das von der regionalen Baufirma Teerag-Asdag umgesetzt wird. Für Details hinsichtlich Straßensperren und Grabungsarbeiten kontaktieren Sie bitte den Baupolier der Firma Teerag-Asdag, Herrn Anton Eregger unter 0664/350 1715.

Vorsicht vor vermeintlichem Lotteriegewinn

Warnung des Innenministeriums

Es kursieren immer wieder zweifelhafte Schreiben oder E-Mails, die den Adressanten als Millionengewinner einer spanischen Lotterie ankündigen. Das Bundeskriminalamt warnt davor, auf solche Mitteilungen zu reagieren, zumal es schon einige Opfer aus Österreich gegeben hat, die Vorauszahlungen in der Höhe von über 400.000 Euro geleistet haben.

Die Betrüger gehen meistens nach dem gleichen Muster vor: Personen werden angeschrieben, dass sie bei der Ziehung einer Lotterie einen sehr hohen Gewinn erzielt haben, obwohl sie nie bei einer derartigen Lotterie mitgespielt haben. Um den Gewinn möglichst rasch zu erhalten, werden hohe Vorauszahlungen für Steuern, Überweisungsgebühren, etc.

sowie persönliche Daten und die Bankverbindung gefordert. Wurden alle Geldbeträge bezahlt, bricht der Kontakt zum fiktiven Lotterieveranstalter ab und die von den gutgläubigen Opfern bezahlten Gelder sind meistens unwiederbringlich verloren.

Seien Sie deshalb vorsichtig bei diversen ausländischen Lotteriegewinnen. Die bisher aufgetauchten Gewinnankündigungen tragen teilweise die Bezeichnungen von existierenden Lotterien (z.B. European Lotteries, El Gordo de la Primitiva, Loterías y Apuestas del Estado) oder Fantasienamen wie „Fortune Lotteria“ und „Victoria State Lottery“.

- Das Bundeskriminalamt rät davon ab, auf solche Schreiben und E-Mails mit der An-

kündigung eines ausländischen Lotteriegewinns zu reagieren oder sogar persönliche Daten und Angaben zur Bankverbindung weiter zu geben.

- Leisten Sie auch auf keinen Fall irgendwelche Zahlungen. Offiziell zugelassene in- und ausländische Lotterieveranstalter verlangen von den Gewinnern nie eine Vorauszahlung von Bearbeitungsgebühren oder dergleichen für die Auszahlung von Lotteriegewinnen.
 - Sollten Sie tatsächlich Opfer geworden sein, erstatten Sie sofort Anzeige bei der nächstgelegenen Polizeidienststelle.
- Weitere Informationen zum Thema Prävention finden Sie auf der Webseite des Innenministeriums unter www.bmi.gv.at/praevention.

Ehemaliges Gemeindeamt

Umbau zu Wohnungen und Vereinsräumlichkeiten

Im ehemaligen Gemeindeamt in der Bürstadtstraße sind die Planungsarbeiten hinsichtlich der künftigen Nutzung abgeschlossen. Insgesamt können fünf Wohnungen mit einer Größe zwischen 45 und 75 m² geschaffen werden. Diese zentral gelegenen Wohnungen werden von der Marktgemeinde Krieglach als Mietwohnungen angeboten. Die Umbauarbeiten werden noch im heurigen Jahr beginnen, sodass im Herbst 2012 mit der Fertigstellung zu rechnen ist. Das Wohnbauprojekt wurde von Seiten der Förderstelle des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung bereits bewilligt und darf an dieser Stelle hervorgehoben werden, dass es in Krieglach eine sehr große Nachfrage nach Wohnungen gibt und

Krieglach ein äußerst beliebter Wohn- bzw. Zuzugsort ist. Im Erdgeschoß (ehemaliger Sitzungssaal) wird eine Räumlichkeit für kleinere Vereine

geschaffen, deren Nutzung durch mehrere Vereine an unterschiedlichen Tagen möglich sein wird.



ehemaliges Gemeindeamt in der Bürstadtstraße

Badgasse 22

Adaptierung einer Gemeindewohnung

Die Räumlichkeiten, in denen früher das ÖKB-Stüberl (Vereinsräumlichkeiten des örtlichen Kameradschaftsbundes)

untergebracht war, werden zu einer Gemeindewohnung mit einer Wohnfläche von rund 70 m² umgebaut. Die Arbeiten

schreiten zügig voran und kann die Wohnung an den künftigen Mieter in Kürze übergeben werden.



Innenausbau



Eingangsbereich

Tag der Mitarbeiter

der voestalpine Rotec GmbH am Samstag, dem 3. September



Die offizielle Eröffnung erfolgte durch Bgm. DI Regina Schrittwieser, Geschäftsführer DI Klaus Pammer und die beiden Betriebsräte Hermann Kern und Helmut Knaus.



v.l.n.r: Geschäftsführer DI Klaus Pammer und DI Christian Hansl, Bgm. DI Regina Schrittwieser, Betriebsrat Hermann Kern, Geschäftsführer Ing. Peter Schneider, Betriebsrat Helmut Knaus

Wussten Sie, dass vermutlich auch in Ihrem Auto Rohrkomponenten aus Krieglach verbaut sind? Wussten Sie, dass mitten in unserer Region Österreichs einziger Präzisstahlrohrhersteller beheimatet ist, aber dieser Betrieb mit einer Exportquote von über 90% schon längst ein Spieler in der Europäischen Rohr-Champions-League geworden ist? Wussten Sie, wie ein Stahlrohr „kalt gezogen“ werden kann? Wussten Sie, wie ein Gurtstraffer funktioniert? Wussten Sie, wie Rohre „gebeizt“ werden und dass „Richter“ nicht nur im Gerichtssaal sondern auch in einem Krieglacher Industriebetrieb „ihres Amtes walten“?

Das und noch vieles mehr konnten Mitarbeiter der voestalpine Rotec GmbH ihren Familienangehörigen und Freunden hautnah vermitteln, erklären und veranschaulichen: Am Tag der Mitarbeiter der voestalpine Rotec GmbH in Krieglach!

„Obwohl wir ein sehr international ausgerichtetes Unternehmen sind, fühlen wir uns der Region und den Menschen, die hier leben, sehr verbunden. Von den über 300 MitarbeiterInnen in unserem Krieglacher Werk kommt der Großteil aus der näheren Umgebung. Mit dem Tag der Mitarbeiter möchten wir den Vorhang öffnen und auch den Familienangehörigen und

Freunden von unseren MitarbeiterInnen zeigen, was der Vater, Bruder, Onkel oder eben Karl, Sepp oder Hans machen, wenn diese ‚ins Werk‘ arbeiten gehen“, erklärt Geschäftsführer DI Klaus Pammer die Hintergründe für diese Aktion.

Die voestalpine Rotec GmbH hat sich auf die Herstellung von Präzisrohren spezialisiert. Ausgehend von Warmrohren – z.B. von voestalpine Tubulars in Kindberg – werden Rohre mit exakten Abmessungen und genau definierten mechanischen Eigenschaften hergestellt: 40.000 Tonnen pro Jahr oder rund 30.000 km! Von 3 mm bis 180 mm Außendurchmesser!



Viele Mitarbeiter der voestalpine Rotec GmbH trugen zum Gelingen bei. Über 850 Interessierte nahmen an den Führungen – begleitet von kompetenten „Guides“ – teil!



Martin Augsten als „Tour-Guide“: Viele Gäste waren verwundert, was am Standort Krieglach in den letzten Jahren alles passiert ist.



Zahlreiche Exponate wurden am Ende der Werksführungen ausgestellt. So konnte jeder hautnah erfahren, wofür die Produkte der voestalpine Rotec GmbH Verwendung finden.

In den letzten Jahren ging man einen Schritt weiter und verarbeitet nun einen großen Anteil der eigenen Rohren zu anspruchsvollen Produkten für die Autoindustrie. Rohrkomponenten für Gurtstraffersysteme, Airbagrohre oder Klein-Lkw-Achsen sind derartige Anwendungsgebiete.

„Unsere letzte Mitarbeiterbefragung hat ergeben, dass alle sehr stolz auf unser Unternehmen sind. Viele KollegInnen arbeiten schon seit 20 Jahren bei uns und die ‚zweite Generation‘ macht die Lehrausbildung bei uns“, so Pammer weiter. In den letzten Jahren wurden Lehrlinge in folgenden Berufszweigen ausgebildet: WerkzeugmacherIn, WerkstoffprüferIn, ProduktionstechnikerIn, ElektrikerIn, MetalltechnikerIn (ehemals Schlosser), EDV-TechnikerIn. „Auch einige weibliche Schulabgängerinnen haben die Vielfalt und Zukunftsaussichten von diesen Berufen

erkannt und haben eine Lehre bei uns begonnen!“ freut sich Pammer sichtlich. Aufgrund des stetigen Wachstums wurden in den letzten Monaten laufend neue KollegInnen aufgenommen – mit über 300 Mitarbeitern am Standort Krieglach wurde ein neues Hoch im Mitarbeiterstand erreicht – sogar deutlich über dem Niveau vor der Krise vor ca. 2,5 Jahren. „Wir suchen laufend ‚schlaue Köpfe‘ – Projektabwickler, Prozesstechniker, Metallurgen, Maschinenbauer finden bei uns interessante, spannende Aufgaben in der Welt des Rohrs und Automobils! Eine Initiativ-Bewerbung lohnt sich allemal!“ so Pammer.

Der „Tag der Mitarbeiter“ ist ein Tag VON den MitarbeiterInnen FÜR die MitarbeiterInnen und Freunde der voestalpine Rotec GmbH in Krieglach. Bei Werksführungen konnte der Besucher hautnah erleben, was es heißt, in einem Industriebetrieb zu



Und nach der Tour wurde im Festzelt „nachbesprochen“!

arbeiten, wie komplex und anspruchsvoll die Herstellung von Industriegütern ist. Auf Schautafeln und mit Exponaten wurde erläutert, was das Unternehmen herstellt und welche Produkte Sie vielleicht verwenden und bis dato gar nichts davon gewusst haben. Und da das Leben nicht nur aus Arbeit besteht, war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Und was macht nun der Richter? Was passiert beim Beizen? Wie kann ein Stahlrohr gezogen werden? Wie funktioniert ein Gurtstraffer? Fragen Sie doch einfach einen Mitarbeiter der voestalpine Rotec GmbH!



Die Betriebsfeuerwehr voll im Einsatz!



...und die Kleineren hatten ihren Spaß – auch Dank der Unterstützung der Kinderfreunde!



Kremsmüller: 50 Jahre „Die ganze Welt der Industrie“ Stammsitz in Steinhaus bei Wels 10 Jahre – Stützpunkt Krieglach

Eine spannende Erfolgsgeschichte feiert 2011 Jubiläum. Wie eine One-Man-Show zum Universaltalent der Industrie aufstieg.

„Ja, dann mach es halt“ – mit diesen Worten eines Bauleiters der Alpine Donawitz begann die Firmengeschichte von Kremsmüller Anfang der 1960er Jahre. Der Vollbluttechniker Karl Kremsmüller war schon länger von der Idee getrieben, sein Know-how selbständig anzubieten. In seiner Frau Monika fand er die richtige Partnerin für dieses Abenteuer. Und damals war es tatsächlich noch ein Abenteuer, denn Personaldienstleistungen für die Industrie steckten in den 60ern noch in den Kinderschuhen. Der rasante Aufstieg der Firma Kremsmüller war also auch zu einem guten Stück echte Pionierarbeit geworden.

International gefragt

Bereits 1966 setzte Kremsmüller den ersten Schritt ins Ausland. Ein Tochterunternehmen wurde in Ruggell/Liechtenstein gegründet, das sich zur Drehscheibe für



Foto: Foto&Style Ada Holzinger

v. li. n. re.: WK-Präsident (OÖ) Kom.-Rat. Dr. Rudolf Trauner, GF Karl Strauß, Frau Monika Strauß, WK-Präsident Dr. Christoph Leitl, GF Mag. Gregor Kremsmüller - Überreichung hoher Auszeichnungen

Auslandsprojekte entwickelte. Namhafte Maschinenbauunternehmen wurden so durch ganz Europa bis nach Afrika und Asien begleitet.

Mit Beginn der 70er begann die Entwicklung weg vom reinen Personaldienstleister hin zum Know-how-Träger. Die ersten Projekte wurden auch technisch komplett abgewickelt und in Steinhaus bei Wels startete die Werkstättenfertigung. Heute ist der Steinhauser Apparatebau das Schmuckstück der Firmengruppe. Nach dem 20 Millionen-Euro-Investitionsprogramm ist Kremsmüller auf einen in Eu-

ropa einzigartigen Produktionsstandort stolz.

Unter Strom

Mitte der 90er Jahre begann die Entwicklung hin zum Komplettanbieter: Die Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik wurde ins Portfolio aufgenommen. Heute ist knapp die Hälfte der rund 2.200 Mitarbeiter von Kremsmüller in diesem Bereich beschäftigt. Als wahrer Innovationsmotor entwickelt sich derzeit die Tochterfirma KTT (Kremsmüller Tankstellentechnik). Unter der Marke KTT Innovation werden seit zwei Jahren erfolgreich Eigenentwicklungen für die Mobilitätsbranche vermarktet. Ein Highlight ist dabei die InoSmart Produktfamilie: Diese multifunktionalen Hybrid-Automaten für die Mobilitätsbranche entwickeln sich derzeit zum Verkaufsschlager im Tankstellenbereich. Für viele Kunden ist die Zukunftssicherheit ein Kernargument – denn die Automaten können optional mit der Ladetechnik für Elektroautos ausgerüstet werden.



Foto: Thomas Hudec

stimmungsvolle Jubiläumsfeier in Steinhaus bei Wels

Nachwirkungen der Wirtschaftskrise

Während der eigentlichen Wirtschaftskrise konnte Kremsmüller in sämtlichen Geschäftsbereichen praktisch keinen Auftragsrückgang verzeichnen. Erst mit deutlicher Verspätung machte sich 2010 ein Umsatzeinbruch von rund 10% bemerkbar. Nach einem Jahresumsatz 2010 von € 206 Mio. rechnet Kremsmüller 2011 mit einem leichten Umsatzplus auf ca. € 210 Mio. Die sich ständig ändernden Wirtschaftsprognosen haben in der Industrie extreme Vorsicht bei Großinvestitionen bewirkt. Während der Wirtschaftskrise konnte sich auch die Billigkonkurrenz erfolgreich etablieren. Geschäftsführer Karl Strauß dazu: „Bei vielen Großprojekten ist derzeit der Preisunterschied derart eklatant, dass schon massive Zweifel angebracht sind. Hier sind vermehrt Firmen am Werk, die es mit arbeitsrechtlichen Erfordernissen nicht so genau nehmen. Als Traditionsunternehmen müssen wir dringend an Behörden und Gewerkschaften appellieren, schärfere Kontrollen einzuführen.“ Insbesondere in den Kernbereichen wie dem Anlagen- oder dem Behälter- und Apparatebau ist die Auslastung derzeit sehr schwer zu prognostizieren. Bis vor Kurzem ging man in der neuen Steinhauser Fertigung von



Foto: Foto&Style-Ada Holzinger

v.li.n.re.: Jakob Schrittwieser, Bgm. Regina Schrittwieser, ehem. LH Stv. von OÖ Fritz Hochmair, Vorstandsmitglied von Riedl Glas und Alt-Bgm. von Schneegattern Johann Trischitz

einem schwierigen Jahr 2011 aus. Innerhalb weniger Wochen konnte dann doch die Auslastung bis Anfang 2013 gesichert werden. „Das ‚Tausendfüßler-Prinzip‘ garantiert uns auch weiterhin die Stabilität des Unternehmens“, so Gregor Kremsmüller. „Die Vergangenheit hat gezeigt, dass sich unsere Geschäftsbereiche in schwierigen Zeiten stets gegenseitig kompensieren.“ Und in diese Vielfalt wird weiter investiert: Derzeit befindet sich ein neues Prüfzentrum des Geschäftsbereiches „Werkstoffprüfung und Inspektion“ am Stammsitz Steinhaus in Bau. Mit der Fertigstellung wird 2012 gerechnet – dann dürfte wohl auch das Potential des Standortes Steinhaus ausgeschöpft sein. Unternehmensweit beschäftigt die Kremsmüllergruppe derzeit rund 2.200 Mitarbeiter.

Stützpunkt Krieglach

Der Standort Krieglach der Fa. Kremsmüller beschäftigt derzeit 20 MitarbeiterInnen, davon drei Lehrlinge. Insgesamt sind 120 MitarbeiterInnen von Krieglach aus im Einsatz.

Auf Grund der guten Auftragslage ist die momentan bebaute Fläche von ca. 1.200 m² nicht mehr ausreichend. Auf dem bestehenden Firmengrundstück gab es keine Erweiterungsmöglichkeiten mehr, sodass die Entscheidung getroffen wurde, den ehemaligen Schrottplatz der Voest-Alpine anzukaufen.

Derzeit wird auf diesem Grundstück eine weitere Halle mit ca. 700 m² zur Fertigung und Materiallagerung errichtet.



seit 10 Jahren - Stützpunkt Krieglach



Stützpunktleiter Günter Schafferhofer mit Bgm. Regina Schrittwieser vor der neu errichteten Halle am Stützpunkt Krieglach



Schulstart-Bonus der Marktgemeinde Krieglach



Wie auch im vergangenen Jahr gewährt die Marktgemeinde Krieglach für die SchülerInnen bis zur neunten Schulstufe einen Schulstartbonus in der Höhe von € 70,-. Der Schulstartbonus wird in Form von Gutscheinen, die in Krieglacher Geschäften

für Schulartikel eingelöst werden können, gewährt, wenn nachfolgende Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

Diese freiwillige Aktion der Marktgemeinde Krieglach soll dazu beitragen, den Schul-

beginn für die Erziehungsberechtigten in finanzieller Hinsicht zu erleichtern bzw. die ohnehin sehr hohen Ausgaben zu Schulbeginn abzufedern.

Nähere Infos zum Schulstartbonus und Anträge erhalten Sie im Marktgemeindeamt Krieglach.

Tel.: 03855/2355-0
gde@krieglach.at

Alleinerzieher:	€ 18.168,-	(Jahresnettoeinkommen)
zuzüglich:	€ 4.360,-	pro beihilfeberechtigtem Kind (Hauptwohnsitz Krieglach)
Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften:	€ 19.622,-	(Jahresnettoeinkommen)
zuzüglich:	€ 4.360,-	pro beihilfeberechtigtem Kind (Hauptwohnsitz Krieglach)

Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Krieglach für alle MitbürgerInnen mit Mindestpension

Die Marktgemeinde Krieglach gewährt auch heuer wieder einen **Heizkostenzuschuss und eine Rückvergütung für die Kanal- und Müllabfuhrgebühr**

an alle Mindestpensionisten. Dieser Zuschuss beträgt € 130,- (bzw. € 60,-) und ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde Krieglach.

Über den Auszahlungstermin werden die MindestpensionistInnen rechtzeitig informiert.

Über den Heizkostenzuschuss des Landes lagen bei Redaktionsschluss noch keine Informationen vor!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag:

10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch:

10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag:

16.00 - 18.00 Uhr

Freitag:

10.00 - 12.00 Uhr

im Gemeindeamt

**Tel. 03855/2355-100
oder 0664/1146385**

Komitee Krieglach Behindertenhilfe



Flohmarkt

Samstag, 22. Oktober ab 11 Uhr

Abverkauf

Sonntag, 23. Oktober von 8-12 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Pensionistennachmittag

Herbstwanderung



Erneuerung der Bodenmarkierung -
Verkehrserziehungspark



Biotop - Grazer Straße

Am Dienstag, dem 6. September veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach im Rahmen ihrer beliebten Pensionistennachmittage eine Herbstwanderung.

Im Zuge der heurigen Herbstwanderung wurden von Frau Bgm. Regina Schrittwieser alle aktuellen bzw. geplanten Bauprojekte als Ziele in eine Wanderung zusammengefasst, wo die rund 70 teilnehmenden PensionistInnen bei allen Stationen eine kompetente Erklärung durch Frau Bgm. Schrittwieser erhielten.

Vom Gemeindeamt führte der erste Weg in Richtung Sportareal, wo gerade die Sporthalle und die Überdachung der Stocksportanlage errichtet wird.

Nach einigen interessanten Details wanderte die Gruppe weiter zur ÖBB-Überführungsbrücke in der Nähe der Fa. Vökl. Fr. Bgm. Schrittwieser erklärte den geplanten Brückenverlauf und informierte über die intensiven Verhandlungen mit den Vertretern der ÖBB.

Über den Kernstockweg ging es weiter zur Hauptschule und schließlich zum Feuerwehrstützhaus Krieglach, wo ein Zubau für die Ortsstelle des Roten Kreuzes und Räumlichkeiten für die FF Krieglach gebaut werden. Das Einsatzzentrum befindet sich bereits in Fertigstellung und wird in Kürze eröffnet.

Weiter über die Annenruh, mit Rast beim Anwesen der Familie

Paller vlg. Gondbauer wanderten die Senioren in Richtung Freizeitsee, wo die informative Wanderung bei einer kleinen Stärkung ihren Abschluss fand.



Neubau Sporthalle und
Überdachung Stocksportanlage



Um- und Zubau FF Krieglach und Rotes Kreuz



Gehöft Paller vlg. Gondbauer



Tausch-/Kauf- und Verkaufsmarkt für Baby- und Kleinkinderausstattung

Am Sonntag, dem 25. September fand über Initiative der Obfrau des Sozialausschusses GR Elviera Königshofer der zweite Tausch-/Kauf- bzw. Verkaufsmarkt für Baby- und Kleinkinderausstattung im VAZ Krieglach statt. Sehr viele Tausch- bzw. Kaufgegenstände wurden im Foyer des VAZ Krieglach zum Verkauf bzw. Tausch präsentiert, wo die Besucher des Marktes Gelegenheit zum Kaufen und Stöbern hatten.



Mütterberatung in Krieglach

Alle sind eingeladen, das kostenlose Angebot der Mütterberatung, das über Initiative der Marktgemeinde Krieglach, Fr. GR Elviera Königshofer und Fr. Bgm. Regina Schrittwieser, jeden 1. Montag im Monat stattfindet, in Anspruch zu nehmen. In netter und ungezwungener Atmosphäre treffen sich Mütter mit ihren Kindern im kleinen Saal des Veranstaltungszentrums Krieglach um sich auszutauschen bzw. Probleme gezielt mit der anwesenden Hebamme zu besprechen.

Die Hebamme Birgit Schulhofer gibt Ihnen Hilfestellung bei

vielfältigen Fragen zur Gesundheit, Entwicklung, Ernährung und Pflege Ihres Kindes, aber natürlich auch bei anderen ganz alltäglichen Fragen.

In angenehmer Atmosphäre können sie Ihr Baby oder Kleinkind wiegen und messen lassen und sich mit anwesenden Müttern austauschen.



Gemeindekindergarten besuchte Mürztaler Alpakahof

Anfang Juni besuchte die „Bär-
ligruppe“ des Gemeindekindergar-
tens den Mürztaler Alpakahof. Die Kinder konnten sich
über die Lebensweise der Tiere,
die ursprünglich aus Südamerika
stammen, informieren. Weiters
durften die Kinder die liebevol-
len Wesen füttern und streicheln.
Zum Abschluss des Besuches be-
kam die Kindergartengruppe ei-
nen Teddybären aus der berühm-
ten Alpakawolle geschenkt. Der
Mürztaler Alpakahof freut sich
auf weitere Besuche.



erster Kontakt mit den Alpakas



Volksschule Krieglach

„Herzlich Willkommen in der Schule“...

...heißt Raiffeisen alle Schulan-
fängerInnen. Damit der Schul-
start leichter fällt, überreichte die
Raiffeisenbank Krieglach gleich
zu Schulbeginn allen Erstklassern
einen Sumsi Rucksack.
Mit Jausenbox, Stundenplan und
bunten Zeichenstiften fällt das
Lernen leichter.

*Schulbetreuerin Jasmin Hirschler
überbrachte die Sumsi Rucksäcke*





Kleine Weste – großer Schutz

Jährlich verunglücken über 1000 Kinder als Fußgänger im Straßenverkehr. Sie werden durch ihre Größe schlechter gesehen als Erwachsene. Besonders gefährlich ist es für Kinder bei Dämmerung und Dunkelheit.

Kinder können plötzlich unachtsam sein. Das Kind ist abgelenkt, unkonzentriert, will noch schnell den anderen Kindern bei der

Überquerung einer gefährlichen Straße folgen. Und schon ist es passiert.

Die Schutzwirkung der Warnwesten ist beachtlich. So übergaben zu Schulbeginn Frau Bgm. Regina Schrittwieser und der Obmann des Schulausschusses, Herr GR Ewald Rami an alle Kinder der 1. Klassen reflektierende Mini – Warnwesten.

Die Aktion dient der Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr und soll unser Bestreben unterstützen, Kinder sicher zu Fuß zur Schule kommen zu lassen.

Wir wünschen uns natürlich sehr, dass die Eltern ihre Kinder dahingehend unterstützen, die Warnwesten täglich zu tragen, besonders in der dunklen Jahreszeit!



Übergabe der Warnwesten durch Bgm. Regina Schrittwieser und GR Ewald Rami

Der erste Schultag

Endlich ist der große Tag da. Wie bei allen Erstklässlern reichen die Gefühle vermutlich von Aufregung und Nervosität bis hin zur Freude und Neugier auf den neuen Ort und die vielen unbekanntenen Gesichter.

Aufregend ist die Einschulung eines Kindes aber auch für die

Eltern. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Der Tagesablauf des Kindes ist fortan wesentlich durch die Schule geprägt.

Kinder brauchen Eltern, die interessiert daran sind, was sie erlebt und erfahren haben und womit sie sich gerade in der Schule beschäftigen. Wenn Eltern es schaf-

fen, für eine kurze Zeit ganz da zu sein und zuzuhören, haben sie viel für ihr Kind getan.

Eltern und LehrerInnen haben eine gemeinsame Aufgabe, die sie mit verteilten Rollen meistern. Deshalb ist es so wichtig, dass Eltern und LehrerInnen gut zusammenarbeiten.



die Kinder der 1. Klassen mit ihren Lehrerinnen



Peter Rosegger-Hauptschule

Schulabschlussfeier 2010/11

Unter dem Motto „Der Zirkus ist vorbei“ fand die traditionelle Schulschlussfeier im Turnsaal der Hauptschule statt. Dir. Knöbelreiter führte durch das abwechslungsreiche Programm. Begeistert verfolgten Gäste, Eltern und SchülerInnen die Tänze, Sketche und musikalischen Darbietungen.

In ihren Grußworten dankte Frau Bgm. Regina Schrittwieser dem Direktor und seinem Lehrerteam für die geleistete Unterrichtsarbeit und wünschte den Schulabgängern viel Erfolg für die Zukunft.



alles Einser in der ersten Leistungsgruppe - Absolventen der vierten Jahrgänge mit ihren Klassenvorständen



Bgm. Regina Schrittwieser
Dir. Rudolf Heinz Knöbelreiter



Sketch

Schuljahr 2011/12

Im neuen Schuljahr 2011/12 sind 11 Mädchen und 19 Knaben von der Volksschule in die Hauptschule übergetreten. Neugierig und freudestrahlend haben sie die ersten Schultage in der neuen Umgebung absolviert und vor allem in den Pausen Freundschaften mit den älteren HauptschülerInnen geschlossen. Ihnen und ihren Eltern gilt unser besonderer Willkommensgruß.

Derzeit besuchen 139 SchülerInnen in acht Klassen unsere Schule und dem Lehrerkolle-

gium gehören mit dem Schulleiter 18 PädagogenInnen an. Zwei weitere Kollegen haben eine andere Stammschule und unterrichten nur einzelne Stunden in Krieglach (z.B. evangelische Religion oder Bewegung und Sport).

Frau Dipl.-Päd. Doris Prattes und Frau Dipl.-Päd. Rosemarie Geiersberger sind mit 31. August 2011 in den Ruhestand gegangen. Wir danken den beiden Pädagoginnen für ihre wertvolle Unterrichtsarbeit und wünschen ihnen alles Gute für die weitere Zukunft.

Während der unterrichtsfreien Zeit wurde im Schulgebäude fleißig gebaut und renoviert. Brandschutzwände wurden errichtet, sämtliche Rippenheizkörper in den Gängen, die teilweise schon undicht waren,

ausgetauscht und das Stiegenge-
länder wurde auf die erforderliche Mindesthöhe angepasst. Die Bautätigkeiten werden in den nächsten Wochen mit der Montage der Brandschutztüren und der Installation der elektrisch beleuchteten Fluchtwege abgeschlossen. Im Namen der Schulgemeinschaft darf ich Frau Bgm. Regina Schrittwieser für ihren persönlichen Einsatz und die umsichtige Planungsarbeit bei der Verwirklichung dieses Projektes herzlich danken.



Brandschutzwand



Trockenbauarbeiten



Musikschule Krieglach

Schlusskonzert

Wie jedes Jahr durften die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Krieglach ihr Können in zwei Schlusskonzerten dem Publikum präsentieren. Der erste Teil mit Solisten und Kleinensembles fand am 27. Juni im Auditorium der Musikschule Krieglach statt (wir berichteten), der zweite Teil mit den Großensembles ging am Mittwoch, dem 6. Juli im VAZ Krieglach über die Bühne.

Der Musikschuldirektor, Mag. Ludwig Gruber, leitete den musikalischen Auftakt, den ein Großorchester, bestehend aus Best in Class I, Best in Class II und dem Jugendblasorchester, bestritt. Im Anschluss begrüßte er die zahlreich erschienenen

Gäste und gab einen Rückblick auf das vergangene Schuljahr 2010/11, wobei er unter anderem die Leistungen der Krieglachener MusikschülerInnen bei Prüfungen und Wettbewerben besonders hervorhob.

Auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßte das Publikum, betonte die Wichtigkeit einer Musikschule für das kulturelle Leben eines Ortes und bedankte sich auch bei den Eltern für die Unterstützung ihrer Kinder während des gesamten Schuljahres.

Die sehr abwechslungsreich gestalteten musikalischen Beiträge im Anschluss reichten von Gesang- und Tanzvorführungen über Percussion und Bläsern bis

hin zu Streichern und Volksmusik. So breit gefächert wie das dargebotene Programm war auch das Alter der MusikschülerInnen und alle Mitwirkenden freuten sich sehr über den verdienten Applaus des Publikums!



MDir. Mag. Ludwig Gruber



Jugendblasorchester
Ltg.: MDir. Mag. Ludwig Gruber



Streicherensemble
Ltg.: Prof. Ernst Wedam

24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at

Sparen lohnt sich!
Am 27., 28. und 31. Oktober
ist Weltspartag!

10 Urlaube in Oberösterreich zu gewinnen!

Steiermärkische SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Machen Sie mit beim Weltspartags-Gewinnspiel. Kommen Sie mit Ihrer Familie in Ihre Steiermärkische Sparkasse und profitieren Sie von den attraktiven Angeboten fürs Sparen, Anlegen und Vorsorgen. Mit ein wenig Glück gewinnen Sie einen von 10 Gutscheinen für einen Familienurlaub in Oberösterreich inklusive Halbpension. Einfach Gewinnkarte ausfüllen und bis 7. November in Ihrer Steiermärkischen Sparkasse abgeben.

LANDSCHAFTEN FÜR LEIDENSCHAFTEN

StyrianSkills Award für die 34 besten Lehrlinge der Steiermark



Bei der Abschlussfeier der StyrianSkills – der steirischen Lehrlingswettbewerbe 2011 – sind die 34 besten Lehrlinge noch einmal vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet worden. Mit über 660 Teilnehmern aus den verschiedensten Berufen fanden die diesjährigen Landeslehrlingswettbewerbe erstmals unter einem gemeinsamen Dach statt.

34 strahlende Gesichter auf dem Podium: Die besten Lehrlinge aus den Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft sowie Handel waren die Stars der Abschlussfeier der StyrianSkills am Montag, dem 4. Juli im Campus 02. Die 34 jungen Preisträger sind im Rahmen der feierlichen Preisverleihung für ihre Leistungen bei den heurigen Lehrlingswettbewerben ausgezeichnet worden. Josef Herk, Präsident der Wirtschaftskammer Steiermark, hat gemeinsam mit Wirtschaftslandesrat Christian Buchmann den Fachkräften von morgen die Preise verliehen:

„Die Lehrlingsausbildung ist die Basis für die Zukunft unserer Jugend – und der Grundstein für die steirische Wirtschaft. Die Lehrlingswettbewerbe zeigen, wie begeistert die jungen Menschen bei der Sache sind und was für ein großartiges Potenzial in ihnen steckt“, so Herk.

660 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den verschiedensten Berufen sind in den letzten sechs Monaten in über 20 Lehrlingswettbewerben angetreten,

um die Besten der Besten zu finden und zu küren.

Der Krieglacher Wolfgang Holzer-Rosenmayer erlernt den Beruf des Dachdeckers und konnte beim Steirischen Lehrlingswettbewerb den 1. Platz erreichen. Im Beisein von Frau Bgm. Regina Schrittwieser konnte er seinen StyrianSkill in Empfang nehmen.



Wolfgang Holzer Rosenmayer im Kreise seiner Gratulanten

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich !



**Raiffeisenbank
Mittleres Mürztal**



Holen Sie sich Ihre Gratis-Vignette.
Jetzt Raiffeisenfonds und Raiffeisen-Fondssparen in Kombination mit einjähriger **3 %** Bestzins-Anlage und Gratis-Jahresvignette.



Mehr Infos dazu bei Ihrem Raiffeisen-Berater!

**Wenn's ums Sparen geht,
ist nur eine Bank meine Bank!**

* Marketingmitteilung der Raiffeisenbank Mittleres Mürztal eGen gemäß WAG.



Skiteam TUS Krieglach



Wir haben am 19. September 2011 mit der Vorbereitung auf den neuen Winter begonnen!

Möchtet ihr eure Kinder auch für die kalte, trübe Herbst- und Winterzeit sinnvoll beschäfti-

gen? Dann seid ihr bei uns richtig!

Spiel und Spaß, in der Halle und auf der Piste! „Neue Bewegungen erlernen und speziell das Skifahren verbessern“ lautet das Motto unseres Vereins!



Hallentrainingszeiten

In der Volksschulturnhalle in Krieglach:

Montag 15.00 - 16.30 Uhr für alle ab Jahrgang 2003 und jünger
16:30 - 18.00 Uhr für alle ab Jahrgang 2002 und älter

Freitag 15.30 - 17.00 Uhr für Jahrgänge 2003 und jünger
17.00 - 19.00 Uhr für Jahrgänge 2002 und älter



Schneetraining

(von Dezember bis März)

Bei Fragen bezüglich des Trainings meldet euch bitte bei der Trainerin: Karin Blaser unter der Telefonnummer 0664/2530364.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Euer Skiteam TUS Krieglach (www.skiteam-krieglach.at)



Kondiwettkampf des Steirischen Skiverbandes

In der ersten Ferienwoche lud der STSV zum Kondiwettkampf in das Kapfenberger Stadion. Drei Jungs des Skiteams – Philip Pressler, Oliver und Florian Schrittwieser – nahmen mit Betreuer Karl Schrittwieser teil. Davon einige Impressionen... es hat großen Spaß gemacht.





I. Großer Familien Sporttag

Am Samstag, dem 10. September fand über Initiative des Sportreferats der erste große Familiensporttag der Marktgemeinde Krieglach statt. Bgm. Regina Schrittwieser und Sportreferent GR Ewald Rami konnten viele Interessierte und Sportbegeisterte vor dem Krieglacher Veranstaltungszentrum begrüßen. Der Familiensporttag sollte einerseits dazu dienen, dass die Krieglacher Bevölkerung und die Gäste einen Einblick in das Vereinsleben der Krieglacher Sportvereine bekommen und andererseits hatte man auch die Möglichkeit, sich sportlich zu ertüchtigen und am 1. Krieglacher Generationenlauf teilzunehmen.

Den mitwirkenden Vereinen bzw. Institutionen darf auf diesem Wege ein herzliches Danke ausgesprochen werden:

- Freiw. Feuerwehr Krieglach
- Freiw. Feuerwehr Freßnitz
- Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk
- 1. ESV Krieglach (Spanglerschießen)
- EKRO TUS Krieglach – Fußball (Wer wird „Gaberlmeister“?)

- Freunde der Waldschule (Baum fällen und Holzknecht-Golf)
- Max-Mell-Ice Pirates
- Österreichischer Alpenverein (Kletterwand)
- Schachclub TUS Krieglach (Wer wird der Krieglacher Schachmeister?)
- Schützenverein Krieglach (Lasergewehrschießen)
- Skiteam TUS Krieglach (Slalom mit Inlineskatern, Einrad fahren, Slacklineübungen, Stelzen gehen, Carving Simulator)
- Steirische Landjugend (Traktor ziehen, Bauerngolf)
- Tauchsportclub Mürztal Austria (Informationsstand für Tauchsportinteressierte)
- Team Speedfreaks Austria (Autoparcour und Modellautovorführungen)

Die Besucher zeigten großes Interesse und hatten großen Spaß an dem Angebot der örtlichen Sportvereine bzw. Institutionen. So mancher Besucher, der noch keinem Krieglacher Verein angehört, könnte durch diese Veranstaltung zur Mitgliedschaft bzw. zur aktiven Vereinsarbeit in Krieglach bewogen worden sein. Der 1. Krieglacher Generationenlauf





nenlauf, der im Zuge des Familiensporttages durchgeführt wurde, stand ebenfalls unter der Organisation des Sportreferates der Marktgemeinde Krieglach. Insgesamt haben sich 56 LäuferInnen und zahlreiche Nordic-WalkerInnen am 1. Krieglacher Generationenlauf beteiligt. Die Tagesbestzeit über eine Streckenlänge von 5,2 km konnte Harald Harrer mit einer Zeit von 20:14,3 min. fixieren. Sämtliche Ergebnisse sind auf der Homepage des Polzeisportvereins Leoben unter <http://www.polsv-leoben.at> – Unterpunkt Laufauswertungen abrufbar. Die kurzen Streckenabschnitte, die für unsere kleinen TeilnehmerInnen angeboten wurden, erfreuten sich ebenfalls großer Beliebtheit.

Die Besucher hatten bis 16.00 Uhr die Möglichkeit sich bei den einzelnen Stationen der Vereine zu informieren bzw. ihre Fähigkeiten an Ort und Stelle zu testen. Für die Verpflegung der Gäste sorgte das Skiteam TUS Krieglach. Ein gut organisierter Familiensporttag mit dem 1. Krieglacher Generationenlauf, der bei Groß und Klein sehr gut ankam, wird im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden und wir dürfen Sie jetzt schon ermuntern, fleißig zu trainieren und am 2. Krieglacher Generationenlauf teilzunehmen.

Einen herzlichen Dank an alle Vereine, die mitgewirkt haben und an den Organisator, Herrn Sportreferenten GR Ewald Rami.





Abenteuerferien

für Kinder und Jugendliche



Im heurigen Jahr organisierte das Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach unter Obfrau GR Franziska Holzer aus Anlass „10 Jahre Krieglacher Kinder- und Jugendsommer“ einen sechstägigen Abenteuerurlaub für unsere Kinder und Jugendlichen nach Saalbach-Hinterglemm. Das Interesse war sehr groß und die Plätze, die zur Verfügung standen, waren schnell vergeben. Am 13. August brach das Betreuer team mit der 46-köpfigen Kinder- und Jugendgruppe aus Krieglach nach Saalbach-Hinterglemm auf. Nachdem die Zimmer im Jugendgästehaus Vorderlengau bezogen waren, wurden die Gruppen eingeteilt und das Jugendgästehaus und die unmittelbare Umgebung erkundet.

Der Sonntag stand im Zeichen des Kletterns im Hochseilpark Hinterglemm. Nach einer kurzen Einführung durch den Guide wurden die verschiedensten Parcours gemeistert. Teilweise mussten die Übungen zu zweit durchgeführt werden, wobei sich jeder auf seinen Partner voll und ganz verlassen musste. Das Highlight war die Europarutsche, mit der eine

Schlucht auf einem Seil gleitend überquert wurde. Ein Teil der Gruppe besuchte anschließend den Schnitzapark (großes Holzlebensland), wo Schach, Minigolf und verschiedene Koordinations-spiele angeboten wurden. Darüber hinaus konnten sich die Kinder und Jugendlichen selbst beim Schnitzen versuchen.

Am Montag, dem 15. August wurde im Quad-Park in Hinterglemm ordentlich Gas gegeben. Mit leistungsstarken Quads (250 ccm – 500 ccm) wurde im Parcours aber auch im freien Gelände gefahren. Über Stock und Stein und durch so manches Schlammfeld waren die Kinder und Jugendlichen – natürlich unter fachkundiger Aufsicht – unterwegs.

Am Nachmittag gönnte sich die gesamte Gruppe einen Beauty- bzw. Sportnachmittag. Die Mädchen wurden geschminkt und die Burschen spielten Fußball in der hauseigenen Turnhalle bzw. Tischtennis und Dart.

Einen Ausflug nach Kaprun zur Sommerrodelbahn organisierten die Betreuer für Dienstag, den 16. August. Am Familienberg Maiskogel hatte die Krieglacher Reisegruppe großen Spaß mit den Maisiflitzern auf der Sommerrodelbahn. Auf einer Länge von insgesamt 1300 m wurde mit den Sommerrodeln mit einer Ge-



Ein herzliches Danke dem Organisations- und Betreuer team:

v. l. n. re.: Ing. Karl Schrittwieser, Ewald Rami, Manuela Aschaber, Franz Aschaber, Franziska Holzer, Birgit Schrittwieser, Florian Kotscher, Renate Rami





schwindigkeit von bis zu 40 km/h ins Tal gefahren. Am Nachmittag stand eine Seilbahnfahrt auf den Zwölferkogel auf dem Programm. Nach einer kurzen Rast auf diesem ca. 2000 Meter hohen Berg starteten wir unseren Fußmarsch ins Tal. Nach 2 ½ Stunden Gehzeit erreichten wir die Talstation Hinterglemm. Die Kinder und Jugendlichen hatten mit ihren Betreuern rund 1000 Höhenmeter zurückgelegt. Nach diesem anstrengenden Tag taten einige erholende und entspannende Stunden im Jugendgästehaus sehr gut.

Am Mittwoch, dem 17. August wurde der Bogenparcours in Hinterglemm angesteuert. Beim Bogenparcours sind bei 24 verschiedenen Stationen – teilweise in schwierigem Gelände – verschiedene Aufgaben zu lösen bzw. gezielte Schüsse mit Pfeil und Bogen abzugeben. Nach dieser anstrengenden „Pirsch“ erfrischten sich einige in der Saalach bzw. genossen das schöne Sommerwetter.

Bevor am Donnerstag die Heimreise angetreten wurde, erlebte die Krieglacher Reisegruppe noch einige unvergessliche Stunden am Baumzipfelwanderweg in Hinterglemm. Eine besondere Attraktion war die über 200 Meter lange Hängebrücke am Talschluss von Saalbach-Hinterglemm, die den Ursprung der Saalach überspannt. Anschließend wurde der Wasserpark besucht, wo die Kraft des Gebirgswassers mit verschiedenen Spielgeräten veranschaulicht wurde. Auf der Heimreise gab es noch eine willkommene Stärkung bei Mc Donalds. Die Kinder und Jugendlichen genossen die Abenteuerferien in Saalbach-Hinterglemm und konnten viele neue Eindrücke mit nach Hause nehmen. Das Betreuererteam, das mehr oder weniger rund um die Uhr im Einsatz war, freute sich über viele positive Rückmeldungen und war froh, dass die Abenteuerferien trotz der vielen Aktivitäten unfallfrei verlaufen sind und alle wieder gesund und wohl auf in Krieglach ankamen.





1. Fußball-Erlebnis-Camp in Krieglach



gemeinsame Aufwärmübungen



Technik-Training

Die Fußballschule Raffl bietet seit Jahren Fußball-Erlebnis-Camps in Deutschland, Schweiz und Österreich an.

Von 11. bis 15. Juli fand nunmehr auf der Sportanlage des EKRO TUS Krieglach das erste Fußball-Erlebnis-Camp der Fußballschule Raffl statt.

Es war ein Fußballcamp der besonderen Art, gestaltet durch den Grazer Thomas Raffl.

Ganz nach dem Motto „Trainieren wie die Profis, den Kindern das geben, was sie wollen“ vermittelten geprüfte Fußballtrainer – ein Großteil davon Betreuer des SK Sturm Graz – jungen und fußballbegeisterten Kindern Spaß und Können.

Über 75 Fußballtalente von Mürzzuschlag bis Mürzhofen – überwiegend aber aus Krieglach – im Alter von 5 bis 14 Jahren sorgten für einen neuen Teilnehmerrekord im Mürztal.

Die Freude war bereits beim Kennenlernen groß, denn alle teilnehmenden Kids erhielten eine Camptüte mit folgendem Inhalt: Puma-Trikot, Puma-

Hose, Puma-Stutzen, Puma-Trainingsball und eine Trinkflasche.

Nach dem gemeinsamen Aufwärmen gab es täglich 2 Trainingsblöcke zu jeweils 4 Einheiten.

Abgerundet wurde der erfolgreiche Trainingstag immer mit einem Fußballturnier wie Bundesliga, Champions-League oder einer Mini-WM mit Siegerehrung und Verleihung von Urkunden und Pokalen. Es war einfach herzerfrischend zu sehen, mit welchem Feuereifer und mit wie viel Disziplin die Kids bei der Sache waren.

Von der aufblasbaren Zwei-SpielerInnen-Arena bis zur Street-Soccer-Arena war jede Trainingsmöglichkeit vorhanden und wurde auch genutzt.

Am Freitag gab es dann einen tollen Abschlusstag mit Eltern, Angehörigen und Freunden.

Es gab einen Parcours mit vier Stationen zu meistern, bei dem die Besten anschließend mit Pokalen und Urkunden ausgezeichnet wurden.

Alle Mütter, Väter und Freunde gaben ihr Bestes und hatten eine Menge Spaß.

Für die Organisation und die Verpflegung, es gab täglich ein kindergerechtes Mittagessen und zweimal täglich eine Obstjause, sorgte – neben der professionellen Betreuung durch Thomas Raffl und seiner Mitarbeiter – der EKRO TUS Krieglach.

Ganz besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helfern, die für die Organisation und für das leibliche Wohl aller Beteiligten in dieser Woche sorgten.



Trainer Thomas Raffl



gemeinsamer Abschluss am Krieglacher Sportareal

Internationales Frauenfußballturnier 2011

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des steirischen Fußballverbandes fand von 22. bis 24. August ein internationales Frauenfußballturnier in der Steiermark statt.

Das Turnier wurde am 21. August im Beisein der teilnehmenden U17 Frauen-Auswahlmannschaften von Bayern, Sachsen, Württemberg und der Steiermark mit einem Empfang des StFV im JUFA Veitsch eröffnet.

Die Spiele wurden an drei verschiedenen Standorten ausgetragen.

Der Austragungsort für den ersten Spieltag war die StFV Murauer Bier Arena in Graz.

Am zweiten Spieltag machten die U17-Auswahlen auf der Sportanlage des EKRO TUS Krieglach Station. Bei Temperaturen von mehr als 30 Grad und vor ca. 300 begeisterten Zuschauern – darunter auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Ewald Rami, Obmann des EKRO TUS Krieglach – gewann Bayern gegen Württemberg mit 3:2. Die U17 Auswahl der Steiermark verlor unglücklich gegen Sachsen mit 0:1 durch Elfmeter.

Die Spiele des dritten und letzten Spieltages dieses Turniers wurden in der Veitsch gespielt und Sieger war am Ende Bayern vor Württemberg, Sachsen und der

Steiermark. Obwohl Frauenfußball für sich noch nicht die Massen anzieht, erweckte allein die Tatsache, den FC Bayern-Bus vor dem Stadion zu sehen, die Neugierde vieler Besucher. Und so besuchten an diesen drei Spieltagen ca. 600 Zuschauer dieses Turnier und waren von den gebotenen Leistungen aller Spielerinnen begeistert.



FC Bayern-Bus



hochklassiger Damenfußball

Naturfreunde Krieglach Radtour

Von 7. bis 11. September führte die Krieglacher Ortsgruppe der Naturfreunde eine Radtour in Gosdorf (Nähe Mureck – slowenische Grenze) und Umgebung durch.

Bei herrlichem Wetter wurde die Schiffsmühle und der Murturm besichtigt. Mit der Murfähre setzte man in Richtung Weitersfeld über und konnten von den 19 TeilnehmerInnen schließlich ca. 200 km unfallfrei bewältigt werden.





Jugendtennisboom in Krieglach

Der TC TUS Krieglach hatte heuer mit 21 gemeldeten MannschaftsspielerInnen (sieben Teams) für die Steirischen Jugendmannschaftsmeisterschaften einen der größten Jugendkader der gesamten Steiermark. Konsequente Nachwuchsarbeit in Zusammenarbeit mit den umliegenden Schulen und ein Trainingsangebot für Sommer und Winter sowie ein erfahrener

Tennistrainer mit Kurt Wutzl machen so etwas möglich.

Auch die Erfolge in den letzten Jahren können sich sehen lassen:

- 10 x Mannschaftsmeister in diversen Altersklassen
- Einzel-Turniersiege bei Wilson-Trophy, Matchball-Trophy und Teambewerbsiege bei Bambiniaden.
- Größter Erfolg bis dato war

im letzten Jahr der steirische Vizemeistertitel bei den Burschen U 12 durch Nino Spreitzhofer und Niklas Gräf.

Im Juni dieses Jahres wurde der gesamte Jugendkader mit neuen Tennisdressen ausgestattet.

Diese Anschaffung wurde durch die Unterstützung folgender Sponsoren möglich:

- Marktgemeinde Krieglach
- Raiffeisenbank Mittleres Mürztal
- Gasthaus Rothwangl
- Architektur Pajdusch ZT GmbH
- Alpine Bau GmbH Fischenz

PLATZWART GESUCHT!

Kontakt: Obmann Kurt Wutzl,
Tel.-Nr. 0664/767 2702



Übergabe der neuen Dressen

Team Speedfreaks Austria Saisonrückblick 2011



Beginnen möchten wir unseren Saisonrückblick mit Erfolgen, die auf internationalem Parkett erreicht wurden, eingefahren von unserem herausragenden Piloten Hupo Hönigl. Bereits zu Beginn des Jahres konnte er sich den Europameistertitel in der Klasse 1/12-Flachbahn in Frankreich sichern. Diese Fahrzeuge entsprechen in ihrer Optik den LeMans-Boliden von Audi und Peugeot. Weitere A-Finalplatzierungen bei der Elektrobuggy-Europameisterschaft in Holland und bei der Verbrennerbuggy-Euro-

pameisterschaft in Deutschland folgten. Wie hoch der Stellenwert einer solchen A-Finalplatzierung, also ein Platz unter den besten 10, einzuschätzen ist, zeigt das riesige Starterfeld von ca. 160 Piloten. Auch auf nationaler Ebene konnten unsere Starter ihre Klasse unter Beweis stellen. Sowohl bei der Tourenwagen-Staatsmeisterschaft als auch bei der Buggy-Staatsmeisterschaft konnten mehrere vordere Platzierungen eingefahren werden. In der Buggy-Staatsmeisterschaft konnte Hupo Hönigl seinen Staatsmeistertitel aus dem Vorjahr verteidigen. Ein weiteres Betätigungsfeld unserer Fahrer sind diverse Markenpokale in ganz Österreich.

An insgesamt sechs Rennwochenenden wurden heuer unsere Clubmeister ermittelt. Den

Sieg in der Klasse Tourenwagen sicherte sich Christoph Kirchleitner, die Jugendklasse gewann Sarah Riesenfellner und in der heuer neu eingeführten Mini-Klasse konnte sich Gerhard Vogl den Gesamtsieg sichern.

Sehr viel Lob erhielten wir auch für die auf unserer Anlage veranstalteten Staatsmeisterschaftsläufe. Die tolle Anlage und das Umfeld konnten überzeugen. Viele Fahrer nutzten die Veranstaltung für einen Kurzurlaub mit ihren Familien. Besonderen Anklang fand dabei das reichhaltige Freizeitangebot der Region.

Die nächsten Monate werden von allen genutzt, um sich und ihr Material für die neue Saison 2012 wieder auf Vordermann zu bringen. Sofern es die Witterung zulässt, wollen wir Anfang April in die neue Saison starten.





Reit- und Fahrverein Rainhof

Ein Erfolgjahr neigt sich dem Ende zu

Auch in diesem Jahr wurde auf der Reitanlage der Familie Schalk eifrig trainiert, um an die Erfolge der vergangenen Saison anschließen zu können. Und das gelang auch auf ganzer Linie.

Der erste Höhepunkt der Turniersaison war zweifelsohne die Landesmeisterschaft in Zeltweg. Bereits dreimal hintereinander durften wir den Landesmeistertitel nach Krieglach holen und auch heuer gelang uns diese Titelverteidigung erneut! Ungeschlagen auf Platz 1 kehrten unsere Mannschaftsreiter nach Krieglach zurück. Durch diesen tollen Erfolg gestärkt waren wir bei den Bundesmeisterschaften in Kottlingbrunn / NÖ voll motiviert und konnten mit unseren erst sehr jungen Pferden den beachtlichen 3. Platz erreichen!

Im August wurden wir beim Reitpferdechampionat in Pachern erneut auf die Probe gestellt und die Pferde aus unserem Stall stellten den Landes- und Vizechampion und durften sich mit einer grün-weißen Schärpe schmücken.

Auch der Nachwuchs schläft bei der Familie Schalk nicht. So



Sophie Schalk

konnte die erst 6-jährige Sophie Schalk bereits ihren ersten Turniersieg erringen. Früh übt sich, wer einmal Meister werden will!

Im September fand schließlich noch das Bundeschampionat der besten Haflinger Österreichs in Stadl Paura / OÖ statt. Die Pferde aus der Zucht bzw. dem Trainingsstall von Karin & Thomas Schalk stellten zweimal den Champion und einmal den Reservesieger! Wir gratulieren den stolzen Besitzern nochmals herzlich.

Doch wir ruhen uns auf diesen Lorbeeren nicht aus. Im nächsten Jahr haben wir die Ehre die

Landesmeisterschaften in Dressur und Springen am Rainhof durchführen zu dürfen! Und wir werden bis dahin wieder eifrig trainieren, um unsere Reiter auf den Topplätzen finden zu können!

Die größten Erfolge im Überblick:

Zahlreiche Siege und Platzierungen unserer Reiter bis Klasse L/M

Landesmeister Dressur Mannschaft und Bundesmeisterschaftsdritter:

- Thomas Schalk mit Starlington S.
- Sandra Czelec mit Bonifaz S.
- Andrea Grandl mit Benito S.
- Tina Kainer mit Aris S.

Landeschampion Pachern:

- Nina Lair mit Ulli
- #### Landesreservesieger:
- Tina Kainer mit Aris S.

Bundeschampion Stadl Paura:

- Tina Kainer mit Aris S.
- Sandra Czelec mit Bonifaz S.

Reservesieger

- Nina Lair mit Ulli

3. Platz

- Nadine Grießer mit Romy



Andrea Grandl, Thomas Schalk, Sandra Czelec, Tina Kainer



Thomas Schalk mit Starlington S.



Nicole Haider

Landesmeisterin u. Staatsmeisterin im Westernreiten

Das jahrelange intensive Training der Krieglacher Nach-



Überreichung der Siegerscherpen

wuchsreiterin Nicole Haider mit ihrer vierjährigen Stute „Smart Spook Olena“ wurde heuer mit einem Landesmeistertitel in der „Reining S“ (Dressur im Westernreiten) und einem österreichischen Meistertitel in „All Around“ belohnt. Der Grundstein dieses Erfolges wurde durch das Wissen und Können von Herrn Roland Kornsteiner vom Reiterhof Aichberger in Krieglach-Freßnitz gelegt,

wo mit seinem Pferd „Cowboy Dunit“ eifrig trainiert wurde.



sliding stop

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich zu diesen außerordentlichen sportlichen Erfolgen!

Die Mädchengarde Krieglach

bei der Eröffnung des 1. Faschingsmuseums in Knittelfeld

Der Präsident vom Bund Österreichischer Faschingsgilden Alois Benz und Bürgermeister Siegfried Schaferik sowie Vizebürgermeister Ing. Gerald Schmid eröffneten am 9. September das neu errichtete 1. Faschingsmuseum in Knittelfeld.

Dieser Einladung kam die Mädchengarde Krieglach gerne nach und stand mit großer Freude Spalier.

Nach der Begrüßung vieler Faschings-Präsidenten und Fa-

schingsgilden von Nah und Fern, durchschnitt der BÖF-Präsident das Band zum Museumstor.

Anschließend konnte man viele aus verschiedenen Jahrzehnten stammende Uniformen, Orden und Bilder besichtigen.



ESV Schneerose Rittis

Trio – Stocksportbewerb

Am Samstag, dem 27. August veranstaltete der ESV Schneerose Rittis den Trio-Stocksportbewerb. Insgesamt nahmen neun Mannschaften an diesem Bewerb teil, der unter der Wettbewerbsleitung des Obmanns des ESV Schneerose, Fritz Karacsony, stand. Bei herrlichem Sommerwetter konnte sich die

Mannschaft ESV at 2 steel Wartberg II in einem spannenden Finale den Turniersieg vor ihren Wartberger Kollegen vom ESV at 2 steel Wartberg I sichern.

Der ESV Massing belegte den vierten Rang und war somit die beste Krieglacher Mannschaft bei diesem Turnier.



Obmann Fritz Karacsony mit den Turniersiegern ESV at steel Wartberg II



ÖKB Krieglach

9. Bezirksmeisterschaft im Armbrustschießen und 5. Freie Meisterschaft im Armbrust- u. Luftdruckgewehrschießen

Von Freitag, 19. August bis Sonntag, 21. August fand die traditionelle Armbrustmeisterschaft sowie – die bereits zum Fixpunkt gewordene „Freie Meisterschaft“ im Armbrust- und Luftdruckgewehrschießen beim Schießstand Tenne Gölkbauer statt.

Die Bedingungen waren wie jedes Jahr die gleichen, darum gab es keine Diskussionen bzw. damit verbundenen Wartezeiten. Wie immer stand den SchützInnen unsere Bar mit Getränken zur Verfügung, um sich zu stärken bzw. Kameradschaftspflege mit Kameraden anderer Ortsverbände zu betreiben.

Wie jedes Jahr gab es bei der „Freien Meisterschaft“ eine Jugendmannschaft, die jedoch im heurigen Jahr schwach besetzt war.



Mit Spannung wurde am Sonntag, dem 21. August um 17.00 Uhr die Siegerehrung in der Laube Gölkbauer erwartet. Im Beisein unseres Kameraden VBgm. Johann Fellnhofer wurde die Siegerehrung vom Obmann des OV Krieglach, Konrad Schwazer, durchgeführt.

Und das sind die glücklichen SiegerInnen:

9. Bezirksmeisterschaft im Armbrustschießen:

ALLG. KLASSEN HERREN:

1. Platz: Martin SPREITZHOFFER, OV Spital, 48 Ringe
2. Platz: Christian BRANDNER, OV Stanz, 48 Ringe
3. Platz: Eduard PLAVEC, OV Stanz, 48 Ringe

ALTERSKLASSE HERREN:

1. Platz: Franz BRANDNER, OV Stanz, 48 Ringe
2. Platz: Helmut STEINER, OV Neuberg, 48 Ringe
3. Platz: Ernst HOCHÖRTLER, OV Stanz, 48 Ringe

DAMENKLASSE:

1. Platz: Andrea BERGMANN, OV Spital, 48 Ringe
2. Platz: Gisela ZWANGSLEITNER, OV Krieglach, 48 Ringe
3. Platz: Sonja PÖTTLER, OV Krieglach, 47 Ringe

5. „Freie Meisterschaft“ im Armbrust- und Luftdruckgewehrschießen:

HERRENKLASSE:

1. Platz: Martin SPREITZHOFFER, OV Spital, 97 Ringe
2. Platz: Martin PUSTERHOFFER, OV Spital, 96 Ringe
3. Platz: Ernst HOCHÖRTLER, OV Stanz, 94 Ringe

1. Platz: Andrea BERGMANN, OV Spital, 91 Ringe
2. Platz: Kathrin SCHEIKL, OV Krieglach, 91 Ringe
3. Platz: Rebecca MAUTNER, OV Krieglach, 91 Ringe

JUGENDKLASSE (ohne Armbrust):

1. Platz: Lukas GESEK, Krieglach, 85 Ringe
2. Platz: Manuel BINDER, Krieglach, 76 Ringe
3. Platz: Anna GESEK, Krieglach, 60 Ringe

Wir gratulieren allen SiegerInnen sehr herzlich!

Der letzte Platz bekam einen Kranz Braunschweiger und dieser Trostpreis ging wie bereits in den Vorjahren an Bezirksobmann-stv. und Obmann des OV Spital am Semmering, Heli Apl.

Wir danken allen HelferInnen, insbesondere auch der Familie Scheikl und der Marktgemeinde Krieglach für die tolle Unterstützung.



Unsere Krieglacher Störche

Jahresbericht 2011

2011 war für die Störche in der Steiermark ein recht gutes Jahr. Mit 198 Jungstörchen wurde heuer der Rekord aus dem Jahr 2000 mit 245 Jungstörchen zwar nicht erreicht, trotzdem sind 198 Jungstörche eine beachtliche Zahl (1997 gab es z.B. nur 104 Junge). Genaue Aufzeichnungen über die Weißstörche gibt es in der Steiermark seit dem Jahr 1950. Die Zahl schwankt witterungsbedingt stark.

Die beiden Krieglacher Altstörche kehrten heuer am 3. April planmäßig gemeinsam aus dem südafrikanischen Winterquartier zurück. Es schlüpfen fünf Junge, wovon ein kleines Junges ein Unwetter nicht überlebte. Die anderen vier Jungstörche gediehen prächtig! Bei Störchen ziehen die Jungvögel schon vor ihren Eltern weg. So verließen die vier Jungstörche ihre Heimat Krieglach schon am 16. August allein in Richtung Südafrika, die Altstörche folgten am 21. August. Die Jungstörche kommen erst im dritten Lebensjahr zurück nach Europa, siedeln sich aber fast nie in ihrem Heimatort



an. Es war also ein Abschied für immer.

Erwähnenswert ist auch eine Ansammlung von dreißig ziehenden Störchen, die von 14. auf 15. August in Krieglach rasteten.

Die Mur-Mürz-Furche, wo sich 1997 erstmals Störche in Mürzhofen ansiedelten, gilt überhaupt als Hoffungsgebiet für die Weißstörche. Heuer gab es hier gleich drei Neuansiedlungen: in Kindberg-Stadt auf dem Haus Damen- und Herrenmoden Schöffmann, in Leoben-Ost und in Zeltweg (Horst Zeltweg II).

Bei der diesjährigen Tagung der Mitarbeiter des steirischen Weißstorchprojekts im August konnten mehrere Mitarbeiter

übereinstimmend berichten, dass erwachsene Störche auf Wiesen gierig Rote Schnecken verschlangen – eine wichtige Beobachtung! Die Projektmitarbeiter zeigten sich auch von Bildern des schönen Krieglacher Horstes sehr angetan, dessen Unterbau die Gemeinde anfertigte.

Mein Dank ergeht auch an Familie Buchhas, bei der die Störche als „Obermieter“ sehr willkommen sind und an meinen örtlichen Mitarbeiter Herrn Roland Mühlböck, der stets ein wachsames Auge auf die Störche in Krieglach wirft und Veränderungen verlässlich berichtet.

Josefine Mühlbacher

Veranstaltungen/Kultur



Vernissage in der Galerie Oberegger

Am 7. Oktober eröffneten wir die Ausstellung „Augenweiden“ mit Aquarellen von Ingrid Ficzkó aus Graz und selbstgemachtem Schmuck von Franziska Jahrbacher aus Stocking in der Südsteiermark.

Die Ausstellung ist bis 30. Oktober zu den Öffnungszeiten (Donnerstag bis Sonntag von 15.00 – 19.00 Uhr) zugänglich.





51. Landesfotowettbewerb 2011 ...der steirischen Naturfreunde-Fotografen

Mit der Ausschreibung des 51. Landesfotowettbewerbes 2011 der steirischen Naturfreunde-Fotografen durch das Landesfotoreferat im März 2011 wurden zwei Kollektionsbewerbe als Einzel- bzw. Gruppenbewerbe A und B den jeweiligen Fotogruppen der Naturfreunde Steiermark zur Teilnahme angeboten. Gleichzeitig wurde die Ausrichtung der Landesmeisterschaft 2011 und die Präsentation im Rahmen der Landesfotoausstellung 2011 der NF-Fotogruppe Krieglach - Gruppenleiter Hr. Jakob Hiller - übertragen.



die Preisträger mit den Gratulanten Jakob Hiller und Bgm. Walter Berger (li) sowie Vzbgm. Johann Fellnhofer und Ing. Franz Gigerl (re)

Kollektionsbewerb A: für Papierbilder ohne Themenvorgabe
Kollektionsbewerb B: für Papierbilder mit Themenvorgabe (Thema „Mobilität“)

Die Bewertung erfolgte im Ausscheidungsverfahren (Juror: Herr Klaus Hartl, Leibnitz) am 23. August im Veranstaltungszentrum Krieglach. Aus den insgesamt 64 abgegebenen Kollektionen wurden bei der Jurierung

die jeweils zehn besten (mit Reihung 1 bis 10) pro Bewerb ermittelt und für die Ausstellung bestimmt.

Bei der Eröffnungsfeier am 9. September im Foyer des Veranstaltungszentrums Krieglach referierten Herr Vizebürgermeister Johann Fellnhofer in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Herr Bgm.

Walter Berger aus Mitterdorf/ Mürztal als Bezirksobmann der Naturfreunde und Herr Ing. Franz Gigerl aus Leoben als Fotoreferent und in Vertretung der Naturfreunde-Landesleitung Steiermark.

Im Anschluss an die Siegerehrung und Verleihung der Urkunden an die jeweils zehn Besten der beiden Bewerbe konnten die Besucher und Fotofreunde am Buffet und bei den ausgestellten Bildern ihre Meinungen und Erfahrungen zum Thema Fotografie austauschen. Für die überaus stimmungsvolle und klangvolle Umrahmung der Eröffnungsfeier erhielt der Chor „Krieglach vocal“ – Chorleiter Herr Professor Ernst Wedam – begeisterten Applaus vom anwesenden Publikum.

Die Ausstellung im Foyer des VAZ Krieglach war von 10. bis 18. September an jedem Nachmittag geöffnet und wurde von vielen Interessierten besucht.



Ausstellung im Foyer des VAZ



Roseggerbund *Waldheimat Krieglach*

Geheimnisvolle Steiermark

Unter diesem Titel fand am 31. Juli am Kluppeneggerhof in Alpl eine Lesung zum 168. Geburtstag des Dichters statt.

Mag. Reinhard M. Czar und Gabriela Timischl sind die Autoren des gleichnamigen Buches, die ihr reich bebildertes Werk bei Peter Roseggers Geburtshaus präsentiert haben, musikalisch umrahmt von einer Volksmusikgruppe der Musikschule Krieglach unter der Leitung von MDir. Mag. Ludwig Gruber. Mehr als 60 steirische Geheim-

nisse lüftet dieses Buch. Das sind zum einen Plätze, die den Menschen seit Generationen Rätsel aufgeben: uralte Kultplätze, sagenhafte Höhlen, Quellen, die unerklärliche Heilung versprechen, Wirkungsstätten von Propheten und Wunderheilern ... Zum anderen sind das Plätze, die – unverdienterweise – kaum jemand kennt: versteckte Kapellen, in Vergessenheit geratene Schauplätze von Film und Literatur, jahrhundertealte Ruinen genauso wie Stätten moderner

Kunst. Und auch so manches steirische Kuriosum hat Eingang in das Buch gefunden.



Mag. Reinhard Czar



Volksmusiktrio der Musikschule Krieglach



zahlreicher Besuch

Mein – Weltleben

Eine literarisch-musikalische Wanderung mit Dia-Schau durch das Leben des steirischen Dichters Peter Rosegger. Mit dieser Veranstaltung durfte



Elisabeth Joe-Harriett

der Roseggerbund am 6. August auf Einladung des Kulturvereins Semmering zu Gast sein beim „Sommertraum-Festival“ im Kurhaus Semmering, musikalisch begleitet vom Saitenklang Bruck/Mur.

Die Darbietungen von Hannes Graf, Helga Held, Maria u. Günter Macek und Roswitha und Hans Reischl sowie die stimmungsvollen Bilder von Jakob Hiller – als Dia-Schau präsentiert von Ing. Ferdinand Hörmann – wurden von dem zahlreichen Publikum mit großem Beifall aufgenommen. Mit demselben Programm gestaltete der Roseggerbund am

16. September einen Roseggerabend in der Ulrichskirche in Stanz, diesmal musikalisch begleitet vom Chor ZEITlos unter der Leitung von Margit Murnig.



Begrüßung durch Obmann Hans Reischl



Rabindranat Tagore – Dichter der Welt- und Lebensbejahung

Dem indischen Dichter, dem 1913 statt Peter Rosegger der Nobelpreis für Literatur verliehen wurde, war am 15. September im VAZ Krieglach eine Lesung gewidmet. Dr. Wolfram Huber erzählte aus dem Leben des Dichters und Philosophen und stellte sein literarisches

Werk mit gekonnten Leseproben vor. Dazu steuerte die Musikerin Dorothea Langegger Improvisationen auf der Bambusflöte bei.

v. li. n. re.: Dr. Wolfram Huber, Dorothea Langegger, Obmann Johann Reischl



Singkreis Krieglach wird Krieglach Vocal

Bei einer außerordentlichen Vollversammlung beschlossen die Mitglieder des Singkreises im Beisein von Frau Bgm. Regina Schrittwieser den Vereinsnamen zu ändern. Krieglach Vocal beinhaltet als neuer Name sowohl die Verbundenheit zum Heimatort, als auch das breite Spektrum der Chorliteratur. Zusätzlich will man mit der Namensänderung für neue Sängerinnen und Sänger, aber auch für die Zuhörer noch attraktiver und interessanter werden. Krieglach Vocal wird weiterhin das kulturelle Leben der Marktgemeinde Krieglach mitgestalten und ebenso kirchliche Feste sowie diverse Feierlichkeiten musikalisch umrahmen. Der hervorragende Ruf des Chores sowie die Bekanntheit und Kompetenz des künstlerischen Leiters Prof. Ernst Wedam sollen Krieglach in Zukunft zu einem Zentrum für

Chormusik im obersteirischen Raum machen. Die Kontakte und Verbindungen, die Landeschorleiter Prof. Ernst Wedam über viele Jahre aufgebaut hat, ermöglichen Kooperationen mit renommierten Chören und Orchestern, aber auch die Einrichtung von Seminaren und Chor- und Orchesterwerkstätten in Krieglach. Krieglach Vocal soll für solche innovativen Projekte als Motor, Initiator und Organisator auftreten.

An die Heimat – Ein Fest für Prof. Hans Täubl

Das erste große Projekt von Krieglach Vocal ist ein Festkonzert zu Ehren von Prof. Hans Täubl. Hans Täubl war Volksschuldirektor und Vizebürgermeister in Krieglach, vor allem aber Begründer der Musikschule, Leiter des Singkreises, des Kirchenchores und des Orchestervereines sowie



Bgm. Regina Schrittwieser gratuliert Prof. Ernst Wedam

über Jahrzehnte Organist in der Pfarrkirche. Er setzte zahlreiche Volkslieder für Chöre, vertonte Texte von Peter Rosegger und komponierte große Werke für Chor und Orchester. Das bekannteste Werk, „An die Heimat“, entstand anlässlich der Landesausstellung 1993 in Krieglach. Zehn Jahre nach seinem Tod wird er in einem Konzert am 20. November besonders geehrt. Volkslieder, geistliche Lieder, die große Messe in A-Dur gemeinsam mit dem Orchesterverein und als Abschluss „An die Heimat“ werden dabei zu hören sein.

Ganz herzlich gratulieren wir unserem Chorleiter Ernst Wedam zum sechzigsten Geburtstag. Im Rahmen eines kleinen, gemütlichen Festes am 8. September feierten wir gemeinsam und auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser gratulierte im Namen der Marktgemeinde Krieglach.



Krieglach Vocal mit ihrem Namensgeber Hannes Graf u. Bgm. Regina Schrittwieser

Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach

Sommerfest



Stimmung mit dem Ganzstein Echo



Konzert der Musikkapelle

Am Freitag, dem 8. Juli lud die örtliche Musikkapelle zu ihrem Sommerfest in das Veranstaltungszentrum Krieglach ein. Bei etwas wechselhaftem Sommerwetter wurde mit einem bunten Programm der Ferienbeginn gefeiert und die Gäste konnten ein abwechslungsreiches musikalisches Programm genießen. Die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach unter der Leitung von Kapellmeister MMag. Thomas Brunner eröffnete mit einem einstündigen Konzert bei dem ein bunter Melodienstrauß präsentiert wurde. Anschließend unterhielt die Bauernkapelle der Musikkapelle und das Ganzstein Echo die zahlreichen Gäste des diesjährigen Sommerfestes. Kulinarisch wurden die Gäste ebenfalls verwöhnt und konnte Dank der beiden ausgezeichneten Grillmeister ein Spanferkel

gegrillt und angeboten werden. Die Hupfburg, die im Eingangsbereich des VAZ Krieglach aufgestellt war, war eine besondere Attraktion für unsere kleinen Gäste.

Die Besucher, unter ihnen auch Fr. Bgm. Regina Schrittwieser mit ihrem Gatten und Ehrenmitglied der Musikkapelle Krieglach, Jakob Schrittwieser, fühlten sich sichtlich wohl beim

Sommerfest der Musikkapelle Krieglach.

Nächstes Jahr zu Schulschluss findet wieder ein Sommerfest der Musikkapelle Krieglach im VAZ Krieglach statt und wir freuen uns heute schon auf Ihren Besuch.

Wir danken der Bevölkerung und den Gewerbebetrieben herzlich für ihren Beitrag zu unserem Sommerfest!



Bauernkapelle Krieglach



guter Besuch beim Sommerfest



Marschwertungsspiel Stanz im Mürztal

Das diesjährige Bezirksmusikertreffen des Blasmusikbezirkes Mürzzuschlag fand am Samstag, dem 9. Juli in Stanz im Mürztal statt. Bezirksobmann Peter Buchsbaum konnte bei sommerlichen Temperaturen viele interessierte Ehrengäste sowie die Musikerinnen und Musiker des Bezirkes Mürzzuschlag begrüßen.

Beim Marschwertungsspiel, das auf der Stanzer Sportanlage stattgefunden hat, trat die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach unter ihrem langjährigem Stabführer Josef Dietler in der höchsten

Wertungsstufe, der Stufe E, an. In dieser Stufe ist ein Showelement bereits verpflichtend vorgeschrieben. Die Krieglacher Musikkapelle meisterte alle Aufgaben mit großer Konzentration und konnte mit 91,5 Punkten ein ausgezeichneter Erfolg und darüber hinaus die höchste an diesem Tag vergebene Punktwertung (Tagessieg) beim Marschwertungsspiel 2011 verbucht werden.

Die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach erhielt als einzige der teilnehmenden Musikkapellen das Prädikat „ausgezeichneter Erfolg“.

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich zu diesem großartigen Erfolg.



Urkundenüberreichung



Showelement



abschließende Bewertung

ABENDVERANSTALTUNG • ABENDVERANSTALTUNG • ABENDVERANSTALTUNG

KUNST - MUSIK - KULINARIK

Samstag, 29. Oktober 2011, um 19 Uhr im VAZ

**KONZERT mit moderner Volksmusik
Bruggraber mit KOCHKUNST in 4 Gängen
umgeben von KUNSTWERKEN im großen Saal**

Wir verbinden die beiden Messtage KRIEGLACH IST KUNST mit einer abendlichen Genussveranstaltung. Inmitten der Ausstellung genießen Sie Musik-KUNST mit einem Konzert des Quartetts aus dem Chor Mosaik und kulinarische KUNST mit einem 4-gängigen Abendmenü mit steirischen Schmankerln für Auge und Gaumen um nur Euro 33,-/Karte!



Da wir räumlich natürlich begrenzt sind durch die Kunstexponate, die Sie auch während der Abendveranstaltung umgeben, ist es uns in diesem Rahmen platzbedingt nur möglich 150 Karten anzubieten.

nur Kartenvorverkauf bis 24. Oktober
(Keine Abendkassa möglich)

Marktgemeinde Krieglach 03855 / 2355
Sabine Adler 0699 / 105 364 49
Irene Pflieger 0676 / 93 86 536

Begrenzte Stückzahl! Rechtzeitig Karten sichern!



„b-dur“ Begegnungskonzert

Am Dienstag, dem 12. Juli fand im Rahmen der Chorweltmeisterschaft der Jugend und dem Grand Prix der Chormusik ein hochkarätig besetzter musikalischer Abend statt. Frau Bgm. Regina Schrittwieser konnte den „Dong Feng Dong Road Primary School Choir“ aus China, den „Vox Juventutis-Chor“ aus Russland und den Singkreis Krieglach begrüßen. Insgesamt wurden zwölf Veranstaltungen außerhalb von Graz abgehalten, die das gemeinsame Ziel hatten, den BesucherInnen ein internationales Flair und die Leistungsfähigkeit der heimischen und der Gastchöre aus aller Welt zu vermitteln.

Die Konzertgäste waren von der Qualität der dargebotenen Chormusik begeistert. Die Gäste wiederum fühlten sich im Krieglacher Veranstaltungszentrum, das einen äußerst guten Rahmen für dieses Chorkonzert abgab, besonders wohl.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser dankte den Verantwortlichen der „b-dur“ Begegnungskonzerte für den Besuch in Krieglach und verabschiedete die Gastchöre, die Krieglach noch lange in Erinnerung behalten werden.



gut besuchtes Chorkonzert



die Gäste aus China



Grußworte durch Bgm. Regina Schrittwieser

„Die Krieglacher“ in Slowenien

Anfang September war es soweit. Der Fanclub der „Krieglacher“ lud seine Mitglieder zum Ausflug nach Slowenien. Vorbei an Graz, Marburg und Laibach wurde das Ziel die „Postojnska Jama“ (Adelsberger Grotte) erreicht.

Diese wohl größte, schönste und beeindruckendste Höhle Europas war ein Erlebnis für alle Mitreisenden.

Ein weiterer Höhepunkt, bevor es wieder nach Hause ging, war der Besuch des Weinkellers „Gregoric“ in Marburg, wo

man sich noch kräftig stärkte, während „die Krieglacher“ ihr

musikalisches Können aufblitzen ließen.



toller Ausflug des Fanclubs „Die Krieglacher“



VIELHARMONIE KRIEGLACH

four rousis und Teddy Gruber

interpretierten Pop – Rock Geschichte

Ein Konzert der Sonderklasse war am Freitag, 2. Oktober im Veranstaltungszentrum Krieglach zu erleben. Hits der Pop – Rock Geschichte und andere Klassiker standen auf dem Programm. Das Orchester VIELHARMONIE KRIEGLACH und die Marktgemeinde Krieglach luden prominente Interpreten in das bestens besuchte Veranstaltungszentrum in Krieglach. Die weit über unser Land hinaus gefragten Interpreten four rousis (thomas held, jochen perko, jakob wedam, stefan wedam) und Teddy

Gruber musizierten gemeinsam mit der wunderbar aufspielenden VIELHARMONIE KRIEGLACH, Leitung Ernst Wedam, Hits großer Poplegenden wie Beatles, Rolling Stones, Simon & Garfunkel, Cat Stevens, Eric Clapton, Elton John und vielen anderen. Die hervorragenden Arrangements stammen von den four rousis, die Arrangements für Orchester von Ernst und Stefan Wedam. Letzterer beeindruckte auch mit seiner Eigenkomposition „night train“, welche demnächst auf einer CD mit eigenen Liedern

erhältlich sein wird. Die Krieglacher Klangfrösche der Musikschule, Leitung Ulrike Wedam, Krieglach Vocal (vormals Singkreis Krieglach), Leitung Ernst Wedam und das Popensemble der Musikschule, Leitung Sabine Prinz vervollständigten diesen Abend in gekonnter und wunderbarer Weise. Das zahlreich erschienene Publikum forderte mehrere Zugaben. Ermuntert durch diesen Zuspruch und der Bitte vieler folgend, wird Krieglach weitere Konzerte in dieser oder ähnlicher Art erfahren.



Orchester VIELHARMONIE Krieglach



Teddy Gruber



four rousis

Theater der Landjugend Krieglach

„Die Eisheilige“

Am Donnerstag, dem 22. September fand die Premiere des Theaterstücks „Die Eisheilige“ - ein Lustspiel in drei Akten von Andrea Döring – unter der Regie von Stefan Brenner im Krieglacher Veranstaltungszentrum statt. Viel Zeit investierte die Theatergruppe der Krieglacher Landjugend in die Vorbereitung. Es galt nicht nur die Texte zu ler-

nen, sondern die durchwegs lustigen Szenen gekonnt darzustellen. Die drei Vorstellungen – am Freitag, dem 23. und am Samstag dem 24. September fanden zwei weitere Aufführungen statt - die alle außerordentlich gut besucht waren, begeisterten das Publikum und als Lohn für die Darsteller und die Regie gab es tobenden Applaus.

Die Schauspieler der Krieglacher Landjugend in diesem Jahr waren:

Anita Schentler, Bettina Lammer, Patrick Reiterer, Christine Rothwangl, Tanja Budl, Thomas Hofbauer, Magdalena Winkler, Herbert Schrittwieser, Hubert Riegler und Stefan Brenner. Der einhellige Tenor lautete, dass man sich auf die Theatervorstellungen der Krieglacher Landjugend im Jahr 2012 bereits heute freuen darf.





Landjugend Krieglach

30 Stunden für meine Gemeinde



Treffpunkt am Bauhof Krieglach

Zum zweiten Mal wurde das Projekt „30 Stunden für meine Gemeinde“ gestartet. Aufgabe war es, den eigenen Lebensraum zusammen mit der Gemeinde aktiv mitzugestalten. Pünktlich um 8.00 Uhr wurde die vorher geheim gehaltene Aufgabe verkündet: Innerhalb von 30 Stunden musste die gesamte Böschung gegenüber vom Veranstaltungszentrum gemäht sowie der Weg vom „Brunngassl“ verbreitert



Brunngassl - Sträucher schneiden und Weg trassieren



Brunngassl - Aufbringen des Grädermaterials



Brunngassl - fertig



werden. Als überraschende Zusatzaufgabe hieß es, eine Collage zum Thema „2011 – Das Jahr des Waldes“ zu gestalten.

Die gestellten Aufgaben wurden zur Zufriedenheit aller erledigt und somit möchten wir uns bei der Marktgemeinde Krieglach

für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit und natürlich auch bei den fleißigen Mitgliedern bedanken!



Mäharbeiten auf dem Bahndamm



Aufgaben erfolgreich erledigt

Ein großes Danke von der Marktgemeinde Krieglach an unsere Landjugend!

Bezirkssommerspiele

Anfang Juni wurden die alljährlichen Bezirkssommerspiele der Landjugend ausgetragen.

In den Disziplinen Fußball, Volleyball, Völkerball sowie im

3-Kampf, 1000m- und Geländelauf und Radfahren mussten unsere Mitglieder ihr Können unter Beweis stellen.

An drei Tagen wurde gesportelt was das Zeug hält und so

schaften wir es schließlich in der Bezirkswertung die meisten Punkte zu ergattern und den Bezirkssieg nach Krieglach zu holen.

Bergfest beim Berggasthof Annerlbauer

Am 13. August fand wieder das alljährliche Bergfest der Krieglacher Landjugend beim Berggasthof Annerlbauer statt. „Jung und Alt“ wurde eingeladen, um den Abend in vollen Zügen zu genießen.

Einige Tage davor investierten die Mitglieder der Landjugend dutzende Stunden an Arbeit, um das Fest auf die Beine zu stellen. Schließlich musste das Festzelt, die verschiedenen Bars, der Schießstand und natürlich auch der Tanzboden

aufgebaut werden. Dieses Jahr gab es nicht nur eine Bier- und Schnapsbar, sondern auch eine Weinbar wurde zum ersten Mal angeboten.

Mit einem „vergünstigten“ Taxi wurden alle Feierlustigen vom Veranstaltungszentrum zum Berggasthof gebracht und natürlich wieder nach Hause gefahren.

Ab 20.30 Uhr sorgten „Die Ligister“ für gute Musik und Stimmung beim diesjährigen Berg-

fest. Alle Tanzbegeisterten und Bergfestgäste verbrachten bei wunderbarem Wetter eine stimmungsvolle Festnacht, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte...

Die Landjugend Krieglach bedankt sich bei allen Mitgliedern, die so tatkräftig mitgeholfen haben, beim Berggasthof Annerlbauer und natürlich bei allen Sponsoren, ohne die das Fest nicht zustande kommen könnte! DANKE!



8. Mürztaler Oldtimer-Rallye am 4. September

Die Mürztaler Oldtimer-Rallye ist eine touristische Ausfahrt ohne Zeitmessung. Start und Ziel waren in Wartberg. Diesmal führte die Route vorwiegend auf Nebenstraßen über Mitterdorf, Freßnitz, Rittis, Krieglach, Schloß Feistritz, Langenwang, Alt Hönigsberg nach Mürzzuschlag und zurück nach Wartberg. In Mitterdorf (SPAR-Parkplatz), Krieglach (Veranstaltungszentrum), Langenwang (Festplatz) und Mürzzuschlag (Hauptplatz) fanden Sonderprüfungen statt, bei denen die Sieger er-

mittelt wurden. Zusätzlich waren Durchfahrtskontrollen zu passieren. Es waren insgesamt 150 Fahrzeuge am Start, davon 115 Autos. Das Gesamtalter der Autos lag bei 4.479 Jahren, das der Motorräder und Mopeds bei 1592 Jahren. Das älteste Fahrzeug war ein Elektromobil der Marke „Detroit“, Baujahr 1922 und kam von Dingolfing (Mittelbayern). Es hat bei aufgeladenem Batteriesatz eine Reichweite von ca.100 km. Die Autos hatten gesamt 9.260 PS und 208.871 ccm. Bei den Mo-

torrädern und Mopeds waren es 633 PS und 1.592 ccm.

Die Veranstaltung fand bei wunderschönem Wetter statt und verlief unfallfrei. Sieger bei den Automobilen wurde Herr Jürgen Lauer aus St. Lorenzen mit einem Chrysler Plymouth Barracuda.

Die Damenwertung gewann Frau Maria Fraiß aus St. Peter Freienstein auf Nissan Sylvia S12.

Bei den Motorrädern siegte Herr Peter Deschmann aus Kindberg auf BMW R67/2.



Raritäten auf 2 und 4 Rädern vor dem VAZ Krieglach

1. Hoffest am Mürztaler Alpakahof!

Nach wochenlangen Vorbereitungsarbeiten war es endlich so weit. Am Sonntag, dem 24. September eröffnete Pfarrer David Schwingenschuh das Fest mit einer Stallsegnung. Anschließend begrüßten Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Harald Unterberger die zahlreich erschienenen Besucher. Danach unterhielten D´Steirermandl die

Festgäste mit stimmungsvoller Musik. Besonders die leinenführenden Alpakas und die Hupfburg begeisterten die kleinen Gäste. Auch die Verkaufsstände, wo Alpakawollprodukte, Kernöl und selbstgemachte Schmuckstücke angeboten wurden, waren sehr beliebt. Für jedermann war etwas dabei. Auch einige Züchterkollegen aus Deutsch-



www.alpakahof-krieglach.at

land, Salzburg und Tauplitz waren gekommen um ihre Zuchthengste und Produkte zu präsentieren. Das Fest war sehr gut besucht. Wir bedanken uns herzlich bei unseren fleißigen Helfern und bei allen Freunden und Verwandten, die uns an diesem schönen Tag tatkräftig unterstützt haben.





FF Krieglach

Sp(orts)FEUERWEHR Krieglach

Seitdem die Funktion des Sportbeauftragten bei der FF Krieglach an Herrn LM d. F. Christian Ebner vergeben wurde,

wimmelt es nur so von sportlich Begeisterten bei unserer Wehr. In diesem Jahr nahmen die Kameraden bereits an zwei Lauf-

events, drei Fußballturnieren und einem Radmarathon teil.

FIRE CROSS Run in Pichldorf

Am Abend des 13. Mai veranstaltete die FF Picheldorf den bereits 3. Fire Cross Run. Die FF Krieglach nahm an diesem einmaligen Laufevent mit fünf Mitgliedern teil. Sowohl bei der Jugendwertung, an der Lukas Gesek und

Matthias Schneller teilnahmen, als auch bei den Erwachsenen konnten die Läufer der FF Krieglach ihre persönlichen Zielmarken überbieten und zeigten sich von der Veranstaltung begeistert.



BUSINESSLAUF in Bruck an der Mur

Am 19. Mai fand der 10. Brucker Businesslauf statt, bei dem die Feuerwehr Krieglach mit

einer 3er-Staffel an den Start ging. Die Kameraden Herbert Schwaiger, Patrick Gruber und

Dominik Pusterhofer erreichten mit einer tollen Leistung den 127. Rang von 324 Staffeln.

Fußballturniere

Die Mannschaft der Feuerwehr Krieglach erreichte bei den Turnieren Red Panther, FC Eder in Krieglach und beim FC Gletthofer in der Veitsch durch ihr spielerisches und technisches

Können gute Ergebnisse. Ein recht herzliches Dankeschön gilt unserem Kameraden Bäckermeister Anton Jäger, der unserer Mannschaft neue Fußballdressen sponserte.



20. Steirischer Wildoner Radmarathon

Bereits zum 20. Mal wurde heuer der Wildoner Radmarathon veranstaltet. Dieses Jahr nahm die FF Krieglach zum ersten Mal mit fünf sportlich begeisterten Kameraden an einem der größten Radevents in Österreich teil. Die Kameraden Patrick Wied und Dominik Pusterhofer fuhren mit ihren Rennrädern die Strecke C, wo 77 km zu absolvieren waren.

Herbert Schwaiger, Christian Ebner und Harald Fischer bewältigten die Mountain-Bike-Strecke, welche 56 km lang war, mit Bravour.

Ein recht herzliches Dankeschön gilt unserem Sponsor ITCnet und Geschäftsführerin Frau Daniela Wied, welche der Feuerwehr Krieglach neue Radtrikots beisteuerte.



GRAZ Marathon 2011

Immer näher kommt das nächste riesige Laufevent auf uns zu

und zwar der Grazer MARATHON am 9. Oktober, wo die

FF Krieglach wieder mit einer Staffel an den Start gehen wird.



FF Freßnitz

Bezirks-Nassleistungsbewerb in Freßnitz!

Der diesjährige Bezirks-Nassleistungsbewerb wurde am Samstag, dem 16. Juli von der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz veranstaltet. Der Bewerb wurde von den Bewerbsleitern HBI Franz Weberhofer und BR Johann Eder-Schützenhofer eröffnet. Durch die immer größer werdende Beliebtheit dieses Bewerbs, ist auch die gestiegene Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr zu erklären. Die hier geforderte Angriffsart ist ein wesentlicher Teil der Grundausbildung jedes Feuerwehrmitgliedes. Insgesamt nahmen

31 Gruppen in Bronze und 11 Gruppen in Silber teil. Besonders spannend für die Zuseher war der parallele Start zweier Gruppen, wodurch ein direkter Leistungsvergleich möglich gewesen ist. Bei der Siegerehrung begrüßte BR Johann Eder-Schützenhofer, Kommandant der FF



Siegerehrung durch BR Eder-Schützenhofer

Freßnitz, die anwesenden Ehrengäste, dankte den Gruppen für die Teilnahme sowie dem Bewerbestab des Bezirkes Mürzzuschlag und Bruck/Mur für die faire Bewertung.

Den Bezirkssieg (Gesamtwertung Bronze und Silber) holte sich die Gruppe der FF Freßnitz.



Wasser marsch!

8. Strohsitzerfest in Freßnitz

„Die Tannhausner“ eröffneten das 8. Strohsitzerfest am Samstag, dem 16. Juli bei der Freiwilligen Feuerwehr in Freßnitz. Wehrkommandant BR Johann Eder-Schützenhofer konnte in seiner Eröffnungsrede zahlreiche

Ehrengäste begrüßen, an der Spitze Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit Gatten Altbürgermeister und Ehrenmitglied der FF Freßnitz ÖR Jakob Schrittwieser, sowie Vizebürgermeister Johann Fellnhofer und Vertreter des Ge-

meinderates. Für das leibliche Wohl wurde mit richtiger Hausmannskost und Schmankerln bestens gesorgt.

Die FF Freßnitz bedankt sich nochmals recht herzlich bei allen Besuchern!



gute Stimmung beim Freßnitzer Strohsitzerfest

Feuerwehrjugend Freßnitz ist Vizelandesmeister

Während die aktiven Feuerwehrleute von Freßnitz den Bezirks-Nassleistungsbewerb und das Strohsitzerfest durchführten, kämpften die jungen „Löwen“ (Feuerwehrjugend von 12 bis 16 Jahren) beim 41. Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb für die FF Freßnitz und den Bezirk Mürzzuschlag. Im Bewerb Bronze erreichte die Gruppe den ausgezeichneten 4. Rang

von 190 Gruppen. Im Bewerb Silber gab es noch eine Steigerung. Die Feuerwehrjugend Freßnitz erkämpfte sich den 2. Rang und ist Vizelandesmeister! Beim Eintreffen in Freßnitz gab es großen Beifall, viel Lob sowie Glückwünsche.





Jubilare - Wir gratulieren



Zum Geburtstag

75 Jahre:

Josef Lehrhofer
Josef Gutschelhofer
Theresia Kerschenbauer
Herlinde Hackinger
Johann Bretter
Hedwig Gruber
Theresia Scheickl
Josef Spandl
Annemarie Streit
Cäcilia Wied
Otto Schrittwieser

80 Jahre:

Gisela Swoboda
Martha Knabl
Heinrich Rinnhofer
Johann Hirsch
Hermelinde Temel
Anny Hoffmann
Maria Schöber
Ida Stocker
Elfriede Chladek
Josef Filzwieser
Kurt Masutti
Rudolfine Petzold
Aloisia Ganster
Gerda Wurzingler

85 Jahre:

Heinrich Pachler
Martha Ebner
Paula Scheifinger
Anna Weihrauch
Rosa Hölblinger
Johann Haider
Hedwig Hörtnner
Theresia Zahradnik
Friederike Gruber

90 Jahre:

Margaretha Schwarzauger
Helene Königshofer
Maria Egger
Hedwig Täubl
Johanna Schrittwieser
Angela Teubenbacher

91 Jahre:

Rosa Rosker
Roswitha Schirnhofer
Maria Palmer
Ruth Greifensteiner

92 Jahre:

Karoline Sieger
August Hofbauer
Leopoldine Ziegenbalg
Elisabeth Schneeberger

93 Jahre:

Maria Ochnitzberger

96 Jahre:

August Märzendorfer

97 Jahre:

Julius Sieger

100 Jahre:

Theresia Ochsenhofer



Goldene Hochzeit:

Herbert und Elisabeth **Schneller**
Peter und Herma **Schneeberger**
Mag. Horst und Dr. Irene **Hegenbart**
Franz und Rosa **Wurm**
Ing. Burghard und Helmtraud **Wurzer**
Rudolf und Maria **Stenitzer**
Helmut und Christiane **Rausch**



Bevölkerungsbewegung

Geburten



Andrea und Robert Sonnbacher
 Carina Brenner und Martin Sindlhofer
 Doina-Maria und Nicolai Prelucá
 Marlies und Matthias Thonhofer
 Simone Weichart und Manuel Hamer
 Elisabeth und Alexander Fischer
 Tanja und Christoph Schwaiger
 Manuela Reschounig und Stefan Kern
 Dagmar Dományi
 Zsuzsanna und Manfred Pockreiter
 Ulrike und DI Dr. Markus Schaffer
 Tanja Neumann und Peter Hödl
 Sabrina und Binak Qunaj
 Katrin Haider und Andreas Flucher
 Yvonne Reinbacher und Mario Geißler
 Manuela Feiner und Ricardo Jähne
 Elisabeth und DI Dr. Rober Pierer
 Huberta Leitner u. Christian Krautgartner

Lukas
 Felix
 Petronela-Maria
 Annika
 Dominik
 Tobias
 Fini
 Katja
 Leonard
 Marco
 Matthias
 Emanuel
 Robin
 Hanna
 Joana
 Ronja
 Sophia
 Elias



Eheschließungen

Daniela **Pinitsch** und
 Herbert **Flucher**, Krieglach
 Adelheid **Zächling** und
 Michael **Pözlner**, Krieglach
 Hildegard **Rothwangl** und
 Gerald **Leitner**, Krieglach
 Katrin **Tösch** M.A. und
 MMag.art.Thomas **Brunner**, Krieglach
 Alexandra **Masutti** und
 DI Peter **Presoly**, Krieglach
 Helga **Rossegger** und
 Mag. (FH) Markus **Hörtner**, Krieglach
 Manuela **Reschounig** und
 Stefan **Kern**, Krieglach

Sterbefälle

Alfred Fuchssteiner , Gölksiedlung 1/5	80 J.	Erich Staberhofer , Steinfeldsiedlung 45/1	72 J.
Leo Gamsjäger , Badgasse 24	77 J.	Alexander Gletthofer , Flurstraße 11	81 J.
Helmut Illmaier , Eisenhammerstraße 37	74 J.	DI Theodor Papsch , Dr. Max-Mell-Str. 5/6	83 J.
Rudolf Lammer , Sommerberg 18 a	87 J.	Jürgen Fischer , Dr. Max-Mell-Straße 8/6	20 J.
Hermine Leitner , Badgasse 24	87 J.	Agnes Schneeberger , Badgasse 24	81 J.
Maria Möslinger , Sommersiedlung 46	97 J.	Johann Königshofer , Gölksiedlung 1/6	90 J.
Margaretha Posch , Badgasse 24	78 J.	Franz Schnittler , Friedhofweg 4	94 J.
Helene Sindlhofer , Badgasse 22/18	77 J.	Maria Wiedenegger , Badgasse 24	87 J.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

für den Dienstsprenkel Langenwang und Krieglach
 Bezirk Mürzzuschlag 4. Quartal 2011

	Datum	Diensthabender Arzt (Distriktarzt: DA)	Diensthabende Apotheken
Okt.	01.10. / 02.10.	Dr. Michael Peintinger	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	08.10. / 09.10.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Langenwang / Kindberg
	15.10. / 16.10.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	22.10. / 23.10.	MR Dr. Heribert Uray DA	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	26.10. Nationalfeiertag	Dr. Michael Peintinger	Langenwang / Kindberg
Nov.	29.10. / 30.10.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
	01.11. Allerheiligen	MR Dr. Uwe Pachmajer	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	05.11. / 06.11.	Dr. Johann Pözlner	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	12.11. / 13.11.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	19.11. / 20.11.	Dr. Michael Peintinger	Langenwang / Kindberg
Dez.	26.11. / 27.11.	MR Dr. Heribert Uray DA	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	03.12. / 04.12.	Dr. Johann Pözlner	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	08.12. Maria Empfängnis	Dr. Johann Pözlner	Langenwang / Kindberg
	10.12. / 11.12.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
	17.12. / 18.12.	Dr. Michael Peintinger	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	24.12. / 25.12.	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
26.12. Stefanitag	MR Dr. Heinz Hutter DA	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef	
31.12. Silvester	MR Dr. Heribert Uray DA	Langenwang / Kindberg	



MR Dr. Heinz HUTTER
03855/2072

MR Dr. Uwe PACHMAJER
03854/2896
 od. **3228**

Dr. Michael PEINTINGER
03855/44799

Dr. Johann PÖLZLER
03855/3550

MR Dr. Heribert URAY
03854/2470

APOTHEKENOTRUF: 1455 • 24 Stunden Auskunft in ganz Österreich



Mag. der Philosophie Thomas Ruck

Herr Thomas Ruck beendete im Juli 2011 erfolgreich sein Lehramtsstudium für Geschichte & Geografie an der Karl-Franzens-Universität Graz und erlangte den Titel des Magisters der Philosophie!

Neben seinen Tätigkeiten als pädagogischer Leiter des Ferienlagers Sekirn und der Lern- und Freizeitbetreuung für Kinder, beginnt nun sein neuer Arbeitsweg im BORG Dreierschützengasse in Graz!



Master of Science in Engineering Ing. Kurt Maierhofer

Herr Ing. Kurt Maierhofer absolvierte auf der Fachhochschule Wiener Neustadt von 2004 bis 2007 den Bachelorlehrgang und von 2009 – 2011 den Masterlehrgang im Fach Wirtschaftsingenieurwesen.

Beide Studiengänge wurden berufsbegleitend absolviert und konnte Herr Ing. Maierhofer im Juli sein Studium abschließen und den akademischen Grad des „Masters of Science in Engineering“ erwerben.

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich und wünscht viel Erfolg im weiteren Berufsleben.

Veranstaltungen/Termine

Oktober 2011

Freitag	14.10.2011	19.00 Uhr	Eröffnung Einsatzzentrum Krieglach • Rüsthaus FF Krieglach, Alplstraße 49
Samstag	15.10.2011	20.00 Uhr	Rocktober • Musikkapelle VA Roseggerheimat Krgl. und Raureif • Festplatz
Samstag	22.10.2011	21.00 Uhr	Herbsttanz • Bezirkslandjugend • VAZ Krieglach
Dienstag	25.10.2011	19.00 Uhr	Bockbieranstich • FF Krieglach • VAZ Krieglach
Dienstag	25.10.2011	19.30 Uhr	BEST OF... Konzert mit dem Chor ZEITlos • Chor ZEITlos • Pfarrsaal Krieglach
Samstag	29.10.2011	14.00-18.00 Uhr ab 19.00 Uhr	} Krieglach ist Kunst • 2. Kunstmarkt • Kunst - Musik - Kulinarik
Sonntag	30.10.2011	10.00-18.00 Uhr	

November 2011

Donnerstag	03.11.2011	18.30 Uhr	Vernissage • Fotografie und Grafik; Eilmer Johann (Bruck/M.); Dauer: bis 24. November • Galerie Oberegger
Freitag	04.11.2011	20.00 Uhr	Pfarrball • Pfarrsaal Krieglach
Samstag	05.11.2011	20.00 Uhr	Maturaball • HLW Krieglach • VAZ Krieglach
Montag	07.11.2011	9.00-11.00 Uhr	Mütterberatung • jeden 1. Montag im Monat mit Frau Birgit Schulhofer • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Dienstag	08.11.2011	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag • Diavortrag „Sauschädelstehlen“ von Ing. Hörmann • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	11.11.2011	19.30 Uhr	Kabarett EINS zu EINS mit Joesi Prokopetz und Gery Seidl • Lionsclub Mürztal • VAZ Krieglach
Samstag	12.11.2011	19.30 Uhr	Präsentation des Waldbauernkalenders • Steir. Bauernbund • VAZ Krieglach
Montag	14.11.2011	17.00 Uhr	Kindergarten-Laternenfest • Hauptplatz Krieglach



Mittwoch	16.11.2011	19.30 Uhr	Diavortrag „Mongolei“ • MG Krieglach und Sepp Wohlmuth • VAZ Krieglach
Donnerstag	17.11.2011	19.00 Uhr	Vortrag: Impfen – Das Geschäft mit der Unwissenheit Gesundheitsausschuss der MG Krieglach • VAZ Krieglach
Sonntag	20.11.2011	18.00 Uhr	Gedenkkonzert „An die Heimat“ zum 10. Todestag von Prof. Hans Täubl • Krieglach Vocal • VAZ Krieglach
Mittwoch	23.11.2011	16.00 Uhr	Kindermusical Rosa • K.M.C. KoinigMedia KG • VAZ Krieglach • Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken und bei Ö-Ticket
Samstag	26.11.2011	17.00 Uhr	Adventauftaktveranstaltung • MG Krieglach • Hauptplatz
Samstag	26.11.2011	20.00 Uhr	Krampuskränzchen • EKRO TUS Krieglach-Fußball • VAZ Krieglach
Sonntag	27.11.2011	17.00 Uhr	Adventkonzert • Musik: „Die Grubertaler“ • ÖKB und Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach

Dezember 2011

Donnerstag	01.12.2011	19.30 Uhr	„Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern“ • Vortrags-Kabarett mit Barbara Balldini • Barbara Balldini und Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach
Donnerstag	01.12.2011	19.00 Uhr	Vernissage • Verena Pusterhofer (Krieglach) Dauer: bis 22. Dezember • Galerie Oberegger
Freitag	02.12.2011		Adventveranstaltung • Punschstand • Jagdschutzverein Hauptplatz
Samstag	03.12.2011	20.00 Uhr	Maturaball • BG/BRG Kapfenberg • VAZ Krieglach
Montag	05.12.2011	9.00-11.00 Uhr	Mütterberatung • jeden 1. Montag im Monat mit Birgit Schulhofer • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Montag	05.12.2011	17.00 Uhr	Der Krampus und der Nikolaus kommen • MG Krieglach • Hauptplatz
Dienstag	06.12.2011	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag • MG Krieglach • VAZ Krieglach
Donnerstag	08.12.2011	15.00 Uhr	Wertungsspiel • Bezirksblasmusikverband • VAZ Krieglach
Freitag	09.12.2011	17.00 Uhr	Musikalisches und Kulinarisches zur Adventzeit Punschstand • Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach • Hauptplatz Krieglach
Freitag	09.12.2011	20.15 Uhr Einlass: 19.30 Uhr	Schlagerweihnacht • mit Nordwand, Oliver Haidt, Marco Ventre & Band, Franky Leitner und Marlena Martinelli • Kainer Eventmanagement KG und Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach
Samstag	10.12.2011	16.00 Uhr	Christbaumversenken • Tauchsportclub Mürztal-Austria Freizeitsee Krieglach
Sonntag	11.12.2011	16.00 Uhr	Auf dem Wege zum Licht • Adventgala mit August Schmölder Graz Chamber Brass, Krieglach Vocal und Brucker Saitenklang • Roseggerbund „Waldheimat“ Krieglach u. Kulturreferat der MG Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	16.12.2011	17.00 Uhr	Adventschlussveranstaltung • MG Krieglach • Hauptplatz
Sonntag	18.12.2011	17.00 Uhr	Adventkonzert „Ganz still und hoamlih“ • Singkreis Krieglach • Pfarrkirche Krieglach
Samstag	24.12.2011	18.00 Uhr	Weihnachtslieder-Bläserensemble • Fam. Wiedenegger • Freßnitzgraben
Samstag	24.12.2011	15.00 Uhr 21.30 Uhr	Kinderkrippenfeier • Christmette anschl. Turmblasen mit einem Bläserensemble der Musikkapelle Krieglach • Pfarrkirche Krieglach
Montag	26.12.2011	17.00 Uhr	Stefanikonzert • Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach • VAZ Krieglach
Freitag	30.12.2011	18.00 Uhr	Krieglacher Bauernsilvester • Musik: „Die 3 Alpenboys“ Familie Gfrerer • Hauptplatz Innenhof

Briefmarkentauschtag • BSV Peter Rosegger Volkshaus Krieglach **09.00 Uhr:** 30.10., 27.11., • **16.00 Uhr:** 19.10., 09.11., 16.11., 07.12., 21.12.

Mineralienbörse • Mineraliensammlervereinigung GH Rothwangl **14.00 - 17.00 Uhr:** 12.11., 10.12.